

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGF)

### ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGF)

hegszto.hu - gültig ab 2026-02-18

#### Präambulum

Willkommen auf unserer Website! Vielen Dank, dass Sie uns für Ihren Einkauf ausgewählt haben!

Die AGB dieses Online-Shops wurden mit dem "Fogyasztó Barát" AGB Generator (fogyasztobarat.hu) erstellt, und mit DeepL übersetzt.

Wenn Sie mit diesen AGB, der Nutzung der Website, den Produkten, dem Kaufvorgang oder der Nutzung der Website nicht vertraut sind, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren.

Wenn Sie Fragen zur Nutzung der Website oder zum Kaufvorgang haben oder Ihre speziellen Anforderungen mit uns besprechen möchten, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Kontaktieren Sie uns über die angegebenen Kontaktdaten!

#### Impressum: Angaben zum Dienstanbieter (Verkäufer, Firma)

Name: Profil Motor Kereskedelmi Kft.

Sitz der Gesellschaft: 9400 Sopron, Baross út 12.

Postanschrift: 9400 Sopron, Baross út 12.

Anschrift des Geschäfts, Verkaufsstelle: 9400 Sopron, Baross út 12.

Registerbehörde: Győri Törvényszék Cégbírósága

Registrierungsnummer des Unternehmens: 08-09-011824

Steuernummer: 13186438-2-08

Vertreter: Csaba Király

Telefonnummer: +36 99/511-620

Sie können uns auch hier erreichen: +36 30/337-3305

Fax: 99/511-621

E-Mail: info@hegszto.hu

Website: <http://hegszto.hu>

Bankkontonummer: 10404058-40591946-00000000

IBAN: HU72 1040 4058 4059 1946 0000 0000 0000

SWIFT-Code: OKHBHUHB

#### Daten des Hosting-Unternehmens

Name: UNAS Online Kft.

## Konzepte

### Konzepte

**Waren:** bewegliche Gegenstände, einschließlich Waren mit digitalen Elementen, die im Angebot der Website enthalten und zum Verkauf auf der Website bestimmt sind

**Waren mit digitalen Elementen:** bewegliche Waren, die digitale Inhalte oder digitale Dienstleistungen enthalten, oder so mit ihr verbunden ist, dass die betreffenden digitalen Inhalte oder digitalen Dienstleistungen die Ware nicht in der Lage wäre, ihre Funktionen zu erfüllen

**Digitale Inhalte:** Daten, die in digitaler Form erstellt oder geliefert werden

**Parteien:** Verkäufer und Käufer gemeinsam

**Verbraucher:** eine natürliche Person, die außerhalb der Ausübung ihres Berufs, ihrer selbständigen oder gewerblichen Tätigkeit handelt

**Verbrauchervertrag:** ein Vertrag, bei dem eine der Parteien ein Verbraucher ist

Funktionalität: die Fähigkeit einer Ware, eines digitalen Inhalts oder einer digitalen Dienstleistung, digitale Elemente zu enthalten, die Funktionen zu erfüllen, für die sie bestimmt ist

**Hersteller:** der Hersteller der Waren oder im Falle von eingeführten Waren der Importeur, der die Waren in das Gebiet der Europäischen Union einführt, sowie alle der Name, die Marke oder ein anderes unterscheidungskräftiges Zeichen von Arun behauptet, der Hersteller zu sein

**Interoperabilität:** eine Ware, ein digitaler Inhalt oder eine digitale Dienstleistung, die digitale Elemente enthält und die Fähigkeit einer Ware, eines digitalen Produkts oder einer digitalen Dienstleistung, die Elemente digitaler Inhalte enthält, mit Hardware und Software zu interagieren, die sich von der unterscheidet, mit der dieselbe Art von Waren, digitalen Inhalten oder digitalen Dienstleistungen kompatibel ist. die gleiche Art von Waren, digitalen Inhalten oder digitalen Dienstleistungen üblicherweise zusammen verwendet werden

**Kompatibilität:** die Fähigkeit einer Ware, eines digitalen Inhalts oder einer digitalen Dienstleistung, die digitale Elemente enthält, mit, Kompatibilität: die Fähigkeit einer Ware, eines digitalen Inhalts oder eines digitalen Dienstes, die digitale Elemente enthalten, mit Hardware oder Software zu arbeiten, mit der dieselbe Art von digitalen Inhalten üblicherweise verwendet wird, ohne dass eine Änderung erforderlich ist Waren, digitale Inhalte oder digitale Dienstleistungen desselben Typs werden üblicherweise gemeinsam genutzt

**Website:** die vorliegende Website, die für den Vertragsabschluss genutzt wird

**Vertrag:** ein Kaufvertrag zwischen dem Verkäufer und dem Käufer unter Verwendung der Website und der elektronischen Post

**Dauerhafter Datenträger:** jede Vorrichtung, die es einem Verbraucher oder Unternehmer ermöglicht, an ihn persönlich gerichtete Daten so zu speichern, dass sie auch in Zukunft während eines für die Zwecke, für die sie bestimmt waren, angemessenen Zeitraums zugänglich sind, und die gespeicherten Daten in unveränderter Form anzuzeigen

**Vorrichtung für die Peer-to-Peer-Fernkommunikation:** eine Vorrichtung, die es den Parteien ermöglicht, in ihrer Abwesenheit eine vertragliche Erklärung abzugeben, um einen Vertrag zu schließen. Zu diesen Mitteln gehören insbesondere adressierte oder unadressierte Drucksachen, Standardbriefe, in der Presse veröffentlichte Anzeigen mit Bestellformularen, Kataloge, Telefone, Faxgeräte und Internetzugänge

**Fernabsatzvertrag:** einen Verbrauchervertrag, der ohne gleichzeitige körperliche Anwesenheit der Parteien im Rahmen eines für die Lieferung von Waren oder die Erbringung von Dienstleistungen, die Gegenstand des Vertrags sind, organisierten Fernabsatzsystems

geschlossen wird, wenn die Parteien zum Abschluss des Vertrags ein Fernkommunikationsmittel verwenden, das lediglich eine Fernkommunikation zwischen den Parteien ermöglicht Mittel der Fernkommunikation

**Unternehmen:** eine Person, die im Rahmen ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit oder ihres Unternehmens handelt

**Käufer/Sie:** die Person, die einen Vertrag abschließt, indem sie ein Kaufangebot über die Website abgibt

**Stillhalteabkommen:** Bei Verträgen, die zwischen einem Verbraucher und einem Unternehmer geschlossen werden (im Folgenden: Verbrauchervertrag), gilt das Zivilgesetzbuch,

1. eine Garantie für die Erfüllung des Vertrages, die der Unternehmer dem Verbraucher für die ordnungsgemäße Erfüllung des Vertrages geben muss (1. eine freiwillige Garantie des Unternehmers für die ordnungsgemäße Erfüllung des Vertrages, die zusätzlich zu einer gesetzlichen Verpflichtung oder in Ermangelung einer solchen Verpflichtung geleistet wird, und
2. eine gesetzlich vorgeschriebene Garantie

**Kaufpreis:** das für die Waren und die Bereitstellung digitaler Inhalte zu zahlende Entgelt.

## Einschlägige Rechtsvorschriften

### Einschlägige Rechtsvorschriften

**Der Vertrag unterliegt den Bestimmungen des ungarischen Rechts, insbesondere den folgenden Gesetzen:**

- Gesetz CLV von 1997 über den Verbraucherschutz
- Gesetz CVIII von 2001 über den elektronischen Geschäftsverkehr und die Dienste der Informationsgesellschaft
- Gesetz V von 2013 über das Zivilgesetzbuch
- Regierungsdekret 151/2003. (IX.22.) über obligatorische Garantien für langlebige Konsumgüter
- IM-Verordnung 10/2024. (VI.28.) über den Anwendungsbereich von Gebrauchsgütern, die der Garantiepflicht unterliegen von Waren
- Regierungsverordnung 45/2014. (II.26.) über detaillierte Regeln für Verträge zwischen Verbrauchern und Unternehmen
- Verordnung des Ministeriums für Volkswirtschaft 19/2014. (IV.29.) über die Verfahrensregeln für die Behandlung von Garantie- und Gewährleistungsansprüchen für Waren, die im Rahmen eines Vertrags zwischen einem Verbraucher und einem Unternehmen verkauft wurden
- Gesetz LXXVI von 1999 über das Urheberrecht
- Gesetz CXII von 2011 über das Recht auf informationelle Selbstbestimmung und Informationsfreiheit
- VERORDNUNG (EU) Nr. 2018/302 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 28. Februar 2018 über den Binnenmarkt ungerechtfertigte territoriale Diskriminierung aufgrund der Staatsangehörigkeit, des Wohnsitzes oder des Ortes der Niederlassung des Käufers inhaltliche Beschränkungen und andere Formen der Diskriminierung aus Gründen der Staatsangehörigkeit oder des Wohnsitzes, und Verordnung (EG) Nr. 2006/2004, Verordnung (EU) Nr. 2017/2394 und Richtlinie 2009/22/EG
- VERORDNUNG (EU) Nr. 2016/679 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung)
- Regierungsverordnung Nr. 373/2021 (VI. 30.) über die Modalitäten der Verträge zwischen Verbrauchern und Unternehmern über den Verkauf von Waren und die Bereitstellung von digitalen Inhalten und Dienstleistungen

## Geltungsbereich der AGB, Annahme, Vertragssprache, Form, Preise

### Geltungsbereich der AGB, Annahme

Für den Inhalt des zwischen uns geschlossenen Vertrages gelten neben den Bestimmungen des anwendbaren zwingenden Rechts die folgenden Bestimmungen diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“ genannt). Sie enthalten demnach die Rechte und Pflichten von Ihnen und uns, die Vertragsbedingungen, die Erfüllungsbedingungen, die Liefer- und Zahlungsbedingungen, Haftungsregeln und das Rücktrittsrecht. Bedingungen für den Rücktritt.

Die für die Nutzung der Website erforderlichen technischen Informationen, die nicht in diesen AGB enthalten sind, werden auf der Website bereitgestellt andere auf der Website verfügbare Informationen.

Sie müssen diese AGB lesen, bevor Sie Ihre Bestellung abschließen.

### Vertragssprache, Form des Vertrages

Die Vertragssprache, auf die sich diese AGB beziehen, ist Ungarisch, Deutsch oder Englisch.

Verträge, die unter diese AGB fallen, sind keine schriftlichen Verträge, und der Verkäufer wird sie nicht werden vom Verkäufer nicht registriert.

### Preise

Die Preise sind in HUF angegeben und enthalten 27% Mehrwertsteuer. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Geschäftspolitik der Verkäufer die Preise aus geschäftspolitischen Gründen ändern kann. Preisänderungen gelten nicht für bereits abgeschlossene Verträge. Wenn Verkäufer den Preis falsch angegeben hat und eine Bestellung für die Ware eingegangen ist, aber noch kein Vertrag zwischen den Parteien geschlossen wurde, wird der Verkäufer gemäß der Klausel „Verfahren bei fehlerhaftem Preis“ der AGB handeln.

### Verfahren im Falle eines falschen Preises

Es wird davon ausgegangen, dass der Preis offensichtlich falsch ist:

- ein Preis von HUF 0,
- um einen Rabatt reduziert, aber falsch angegeben als Prozentsatz des Rabatts im Vergleich zum ursprünglichen Preis (z.B. bei einem Preis von 1000 HUF beträgt der mit 20% Rabatt angegebene Preis 800 HUF statt der richtigen 800 HUF) falsch berechnet, nicht um den Prozentsatz reduziert, fälschlicherweise für 500 HUF angeboten Preis).

Darüber hinaus gilt ein Preis als offensichtlich falsch, wenn der Verbraucher selbst bei der in der gegebenen Situation üblicherweise zu erwartenden Sorgfalt und Aufmerksamkeit unter Berücksichtigung des in Artikel 4 (1) des Gesetzes XLVII von 2008 über das Verbot unlauterer Geschäftspraktiken dargelegten Verbraucherverhaltens die Fehlerhaftigkeit des Preises hätte erkennen können.

Im Falle einer solchen unrichtigen Preisangabe bietet der Verkäufer die Möglichkeit an, die Ware zum tatsächlichen Preis zu kaufen, wobei der Käufer in Kenntnis dieser Möglichkeit entscheiden kann, ob er die Ware zum tatsächlichen Preis bestellt oder von dieser Möglichkeit keinen Gebrauch macht; in diesem Fall kommt kein Vertrag zwischen den Parteien zustande.

## Reklamationen und Rechtsmittel

### Reklamationen und Rechtsmittel

Der Verbraucher kann einen Anspruch auf Gewährleistung, Produktgarantie, Garantie oder einen Anspruch auf Beendigung eines individuellen Rechts oder Interesses (Verbraucherbeschwerde nach dem Verbraucherschutzgesetz) in Bezug auf die Waren oder auf das Verhalten, die Tätigkeit oder die Unterlassung des Verkäufers oder einer Person, die im Interesse des Verkäufers oder in seinem Namen handelt und direkt mit der Vermarktung oder dem Verkauf der Waren an Verbraucher verbunden ist, unter den folgenden Kontaktdaten und Methoden geltend machen:

- Persönlich unter folgender Adresse: 9400 Sopron, Baross út 12. UNGARN  
Öffnungszeiten des Kundendienstes: Montag bis Freitag 8-16 Uhr, Geschlossen am Samstag, Sonntag
- Schriftlich über die folgende Website: <http://hegeszto.hu>
- Per E-Mail: [info@hegeszto.hu](mailto:info@hegeszto.hu)
- Schriftlich per Post an 9400 Sopron, Baross út 12. UNGARN

Der Verkäufer ist verpflichtet, den Garantie-, Produktgarantie- oder Gewährleistungsanspruch des Verbrauchers nicht nach den Vorschriften des Verbraucherschutzgesetzes, sondern nach gesonderten Rechtsvorschriften zu behandeln.

Ein Verbraucher kann eine Beschwerde nach dem Verbraucherschutzgesetz, d.h. eine Beschwerde gegen einen individuellen Anspruch auf Wiedergutmachung für den Verlust von Rechten oder Interessen eines Unternehmens oder einer Person, die im Interesse oder im Namen eines Unternehmens handelt, in Bezug auf ein Verhalten, eine Tätigkeit oder eine Unterlassung, die unmittelbar mit der Vermarktung oder dem Verkauf von Waren an Verbraucher zusammenhängt, entweder mündlich oder schriftlich einreichen, es sei denn, es handelt sich um einen Gewährleistungs-, Garantie- oder Garantieanspruch mündlich oder schriftlich gegenüber dem Unternehmen.

**Das Unternehmen muss der mündlichen Beschwerde unverzüglich nachgehen und gegebenenfalls Abhilfe schaffen.** Ist der Verbraucher mit der Bearbeitung der Beschwerde nicht einverstanden oder ist es nicht möglich, der Beschwerde unverzüglich nachzugehen, muss das Unternehmen unverzüglich ein Protokoll über die Beschwerde und seinen Standpunkt dazu erstellen und dem Verbraucher eine Kopie des Protokolls im Falle einer mündlichen Beschwerde, die persönlich vorgebracht wurde, oder im Falle einer mündlichen Beschwerde, die per Telefon oder über einen anderen elektronischen Kommunikationsdienst vorgebracht wurde, spätestens innerhalb von 30 Tagen gemäß den für die Beantwortung der schriftlichen Beschwerde geltenden Bestimmungen zusammen mit der inhaltlichen Antwort zukommen lassen. Die Aufzeichnung der Beschwerde muss Folgendes enthalten:

- a. Name und Anschrift des Verbrauchers
- b. den Ort, die Zeit und die Art und Weise, in der die Beschwerde eingereicht wurde,
- c. eine ausführliche Beschreibung der Beschwerde des Verbrauchers, eine Liste der vom Verbraucher vorgelegten Dokumente, Unterlagen und sonstigen Beweismittel,
- d. eine Stellungnahme des Unternehmens zu der Beschwerde des Verbrauchers, wenn eine sofortige Untersuchung der Beschwerde möglich ist,
- e. die Person, die die Aufzeichnung vorgenommen hat, und den Namen der Person, die die Aufzeichnung vorgenommen hat, sowie den Namen der Person, die die Aufzeichnung vorgenommen hat, per Telefon oder über einen anderen elektronischen Kommunikationsdienst
- f. Ort und Zeitpunkt der Protokollierung
- g. bei mündlichen Beschwerden, die per Telefon oder über andere elektronische Kommunikationsdienste übermittelt werden, die individuelle Identifikationsnummer der Beschwerde und
- h. den entsprechenden Hinweis, dass der Verkäufer bei der Bearbeitung der mündlichen Beschwerde die Vorschriften für die Beantwortung schriftlicher Beschwerden nicht anwendet, wenn der Verbraucher bei der Aufnahme des Protokolls die unter den Punkten a. und c. genannten Angaben nicht macht oder die Unterzeichnung des Protokolls verweigert.

Sofern nicht ein unmittelbar geltender Rechtsakt der Europäischen Union etwas anderes vorsieht, **muss das Unternehmen innerhalb von dreißig Tagen nach Erhalt der schriftlichen Beschwerde in einer sachlich gerechtfertigten Weise antworten und Schritte zur Übermittlung der Beschwerde unternehmen.** Das Unternehmen muss die Gründe für die Zurückweisung der Beschwerde angeben. Wird die Beschwerde von abgelehnt, muss das Unternehmen den Verbraucher schriftlich über die Behörde oder Schlichtungsstelle informieren, an die er sich je nach Art der Beschwerde wenden kann. Die Informationen müssen auch die Anschrift, die Telefon- und Internet-Kontaktdaten sowie die Postanschrift der zuständigen Behörde oder Schlichtungsstelle an dem Ort enthalten, an dem der Verbraucher wohnt oder sich aufhält. Der Verkäufer hat keine allgemeine Erklärung zur Unterwerfung abgegeben.

Der Verkäufer ist verpflichtet, das Protokoll über die mündliche Beschwerde oder die schriftliche Beschwerde sowie eine Kopie seiner begründeten Antwort auf die Beschwerde drei Jahre lang aufzubewahren und sie auf Verlangen der Kontrollbehörde vorzulegen.

Wenn eine verbraucherrechtliche Streitigkeit zwischen dem Verkäufer und dem Verbraucher während der Verhandlungen nicht beigelegt werden konnte stehen dem Verbraucher folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

#### **Verbraucherschutzverfahren**

Sie können sich bei den Verbraucherschutzbehörden beschweren. Wenn Sie einen Verstoß gegen Ihre Verbraucherrechte feststellen, haben Sie das Recht, sich bei der Verbraucherschutzbehörde Ihres Wohnorts zu beschweren. Nach Prüfung der Beschwerde entscheidet die Behörde, ob ein Verbraucherschutzverfahren eingeleitet wird. Die erste Ebene der Verbraucherschutzbehörden sind die Regierungsstellen der Hauptstadt und des Landkreises, in dem der Verbraucher seinen Wohnsitz hat:

Budapest Főváros Kormányhivatala Fogyasztóvédelmi Főosztály

Cím: 1117 Budapest, Prielle Kornélia utca 4/b.

Levelezési cím: 6001 Kecskemét, Pf. 189.

E-mail: [fogyasztovedelem@bfkh.gov.hu](mailto:fogyasztovedelem@bfkh.gov.hu)

Telefonszám: (1) 450-2598

Honlap: <https://kormanyhivatalok.hu/kormanyhivatalok/budapest/megye/szervezet/fogyasztovedelmi-foosztaly>

Illetékesség: Budapest főváros területe Pest Vármegyei Kormányhivatal Fogyasztóvédelmi Főosztály

Cím: 1072 Budapest, Nagy Diófa u.10-12.

Levelezési cím: 6001 Kecskemét, Pf. 189.

E-mail: [fogyved@pest.gov.hu](mailto:fogyved@pest.gov.hu)

Telefonszám: 06 1 459 4843

Honlap: <https://kormanyhivatalok.hu/kormanyhivatalok/pest/megye/szervezet/fogyasztovedelmi-foosztaly>

Illetékesség: Pest Vármegye

Bács-Kiskun Vármegyei Kormányhivatal Fogyasztóvédelmi Osztály

Cím: 6000 Kecskemét, Szent István krt. 19/A.

Levelezési cím: 6001 Kecskemét, Pf. 189.

E-mail: [fogyasztovedelem@bacs.gov.hu](mailto:fogyasztovedelem@bacs.gov.hu)

Telefonszám: 06 76 795 710

Honlap: <https://kormanyhivatalok.hu/kormanyhivatalok/bacs-kiskun/megye/szervezet/kozlekedesi-muszaki-engedelyezesi-es-fogyasztovedelmi>

Illetékesség: Bács-Kiskun vármegye Baranya Vármegyei Kormányhivatal Fogyasztóvédelmi Osztály

Cím: 7630 Pécs, Hengermalom u. 2.

Levelezési cím: 7630 Pécs, Hengermalom u. 2.

E-mail: [fogyasztovedelem@baranya.gov.hu](mailto:fogyasztovedelem@baranya.gov.hu)

Telefonszám: 06 72 795 398

Honlap: <https://kormanyhivatalok.hu/kormanyhivatalok/baranya/megye/szervezet/kozlekedesi-muszaki-engedelyezesi-meresugyi-es>

Illetékesség: Baranya vármegye

Békés Vármegyei Kormányhivatal Fogyasztóvédelmi Osztály

Cím: 5600 Békéscsaba, József Attila u. 2-4.

Levelezési cím: 5600 Békéscsaba, József Attila u. 2-4.

E-mail: [fogyved@bekes.gov.hu](mailto:fogyved@bekes.gov.hu)

Telefonszám: +36 66 546 150

Honlap: <https://kormanyhivatalok.hu/kormanyhivatalok/bekes/megye/szervezet/kozlekedesi-muszaki-engedelyezesi-es-fogyasztovedelmi>

Illetékesség: Békés vármegye Borsod-Abaúj- Zemplén Vármegyei Kormányhivatal Fogyasztóvédelmi Osztály

Cím: 3527 Miskolc, József Attila u 20.

E-mail: [fogyasztovedelem@borsod.gov.hu](mailto:fogyasztovedelem@borsod.gov.hu)

Telefonszám: 06 46 795 779

Honlap: <https://kormanyhivatalok.hu/kormanyhivatalok/borsod-abauj-zemplen/megye/szervezet/kozlekedesi-muszaki-engedelyezesi-meresugyi>

Illetékesség: Borsod-Abaúj-Zemplén vármegye

Csongrád-Csanád Vármegyei Kormányhivatal Fogyasztóvédelmi Osztály

Cím: 6722 Szeged, Rákóczi tér 1.

Levelezési cím: 6722 Szeged, Rákóczi tér 1.

E-mail: [fogyasztovedelem@csongrad.gov.hu](mailto:fogyasztovedelem@csongrad.gov.hu)

Telefonszám: 06 62 680 532

Honlap: <https://kormanyhivatalok.hu/kormanyhivatalok/csongrad-csanad/megye/szervezet/kozlekedesi-muszaki-engedelyezesi-meresugyi-es>

Illetékesség: Csongrád-Csanád vármegye Fejér Vármegyei Kormányhivatal Fogyasztóvédelmi Osztály

Cím: 8000 Székesfehérvár, Honvéd utca 8.

E-mail: [fogyved@fejer.gov.hu](mailto:fogyved@fejer.gov.hu)

Telefonszám: +36 22 501 751

Honlap: <https://kormanyhivatalok.hu/kormanyhivatalok/fejer/megye/szervezet/kozlekedesi-muszaki-engedelyezesi-meresugyi-es>

Illetékesség: Fejér vármegye

Győr-Moson-Sopron Vármegyei Kormányhivatal Fogyasztóvédelmi Osztály

Cím: 9022 Győr, Türr István utca. 7.

E-mail: [fogyasztovedelem@gyor.gov.hu](mailto:fogyasztovedelem@gyor.gov.hu)

Telefonszám: +36 96 795 950

Honlap: <https://kormanyhivatalok.hu/kormanyhivatalok/gyor-moson-sopron/megye/szervezet/kozlekedesi-muszaki-engedelyezesi-meresugyi-es>

Illetékesség: Győr-Moson-Sopron vármegye Hajdú-Bihar Vármegyei Kormányhivatal Fogyasztóvédelmi Osztály

Cím: 4025 Debrecen, Széchenyi utca 46.

Levelezési cím: 4025 Debrecen, Széchenyi utca 46.

E-mail: [fogyasztovedelem@hajdu.gov.hu](mailto:fogyasztovedelem@hajdu.gov.hu)

Telefonszám: 06 52 533 924

Fax: 06 52 504 105

Honlap: <https://kormanyhivatalok.hu/kormanyhivatalok/hajdu-bihar/megye/szervezet/kozlekedesi-muszaki-engedelyezesi-meresugyi-es>

Illetékesség: Hajdú-Bihar vármegye

Heves Vármegyei Kormányhivatal Fogyasztóvédelmi Osztály

Cím: 3300 Eger, Kossuth L. u. 9.

Levelezési cím: 3301 Eger, Pf. 216.

E-mail: [fogyved@heves.gov.hu](mailto:fogyved@heves.gov.hu)

Telefonszám: 06 (36) 515-469

Fax: 06 (36) 516-040

Honlap: <https://kormanyhivatalok.hu/kormanyhivatalok/heves/megye/szervezet/kozlekedesi-muszaki-engedelyezesi-es-fogyasztovedelmi>

Illetékesség: Heves vármegye Jász-Nagykun-Szolnok Vármegyei Kormányhivatal Fogyasztóvédelmi Osztály

Cím: 5000 Szolnok, Indóház u. 8.

E-mail: [jasz.fogyved@jasz.gov.hu](mailto:jasz.fogyved@jasz.gov.hu)

Telefonszám: 56/795-165

Honlap: <https://kormanyhivatalok.hu/kormanyhivatalok/jasz-nagykun-szolnok/megye/szervezet/kozlekedesi-muszaki-engedelyezesi-meresugyi>

Illetékesség: Jász-Nagykun-Szolnok vármegye

Komárom-Esztergom Vármegyei Kormányhivatal Fogyasztóvédelmi Osztály

Cím: 2800 Tatabánya, Bárdos László utca 2.

E-mail: [fogyasztovedelem.meff@komarom.gov.hu](mailto:fogyasztovedelem.meff@komarom.gov.hu)

Telefonszám: (34) 309-303

Honlap: <https://kormanyhivatalok.hu/kormanyhivatalok/komarom-esztergom/megye/szervezet/kozlekedesi-muszaki-engedelyezesi-es>

Illetékesség: Komárom-Esztergom vármegye Nógrád Vármegyei Kormányhivatal Fogyasztóvédelmi Osztály

Cím: 3100 Salgótarján, Karancs út 54.

E-mail: [fogyved@nograd.gov.hu](mailto:fogyved@nograd.gov.hu)

Telefonszám: 06 32 511 116

Honlap: <https://kormanyhivatalok.hu/kormanyhivatalok/nograd/megye/szervezet/kozlekedesi-muszaki-engedelyezesi-es-fogyasztovedelmi>  
Illetékesség: Nógrád vármegye

Somogy Vármegyei Kormányhivatal Fogyasztóvédelmi Osztály

Cím: 7400 Kaposvár, Vásártéri út 2.

E-mail: [fogyasztovedelem@somogy.gov.hu](mailto:fogyasztovedelem@somogy.gov.hu)

Telefonszám: 06 82 510 868

Honlap: <https://kormanyhivatalok.hu/kormanyhivatalok/somogy/megye/szervezet/kozlekedesi-muszaki-engedelyezesi-meresugyi-es>

Illetékesség: Somogy vármegye Szabolcs-Szatmár-Bereg Vármegyei Kormányhivatal Fogyasztóvédelmi Osztály

Cím: 4400 Nyíregyháza, Hatzel tér 10.

Levelezési cím: 4401 Nyíregyháza, Pf. 77.

E-mail: [fogyasztovedelem@szabolcs.gov.hu](mailto:fogyasztovedelem@szabolcs.gov.hu)

Telefonszám: 06 42 500 694

Honlap: <https://kormanyhivatalok.hu/kormanyhivatalok/szabolcs-szatmar-bereg/megye/szervezet/kozlekedesi-muszaki-engedelyezesi-es>

Illetékesség: Szabolcs-Szatmár-Bereg vármegye

Tolna Vármegyei Kormányhivatal Fogyasztóvédelmi Osztály

Cím: 7100 Szekszárd, Kiskorzó tér 3.

E-mail: [fogyasztovedelem@tolna.gov.hu](mailto:fogyasztovedelem@tolna.gov.hu)

Telefonszám: (74) 795-384

Honlap: <https://kormanyhivatalok.hu/kormanyhivatalok/tolna/megye/szervezet/kozlekedesi-muszaki-engedelyezesi-meresugyi-es>

Illetékesség: Tolna vármegye Vas Vármegyei Kormányhivatal Fogyasztóvédelmi Osztály

Cím: 9700 Szombathely, Wesselényi u. 7.

Levelezési cím: 9702 Szombathely, Pf. 24.

E-mail: [fogyasztovedelem@vas.gov.hu](mailto:fogyasztovedelem@vas.gov.hu)

Telefonszám: +36/70-705-1435

Honlap: <https://kormanyhivatalok.hu/kormanyhivatalok/vas/megye/szervezet/kozlekedesi-muszaki-engedelyezesi-meresugyi-es>

Illetékesség: Vas vármegye

Veszprém Vármegyei Kormányhivatal Fogyasztóvédelmi Osztály

Cím: 8200 Veszprém, Kistó utca 1.

Levelezési cím: 8200 Veszprém, Kistó utca 1.

E-mail: [fogyasztovedelem@veszprem.gov.hu](mailto:fogyasztovedelem@veszprem.gov.hu)

Telefonszám: +36 88 550 510

Honlap: <https://kormanyhivatalok.hu/kormanyhivatalok/veszprem/megye/szervezet/kozlekedesi-muszaki-engedelyezesi-es-fogyasztovedelmi>

Illetékesség: Veszprém vármegye Zala Vármegyei Kormányhivatal Fogyasztóvédelmi Osztály

Cím: 8900 Zalaegerszeg, Pintér Máté u. 22.

Levelezési cím: 8900 Zalaegerszeg, Pintér Máté u. 22.

E-mail: [fogyasztovedelem.zala@zala.gov.hu](mailto:fogyasztovedelem.zala@zala.gov.hu)

Telefonszám: +36 92 510 530

Honlap: <https://kormanyhivatalok.hu/kormanyhivatalok/zala/megye/szervezet/kozlekedesi-muszaki-engedelyezesi-es-fogyasztovedelmi>

Illetékesség: Zala vármegye

### **Gerichtsverfahren**

Der Kunde hat das Recht, seinen Anspruch aus einer Verbraucherstreitigkeit vor einem Gericht in einem Zivilverfahren geltend zu machen in einem Zivilverfahren gemäß dem Gesetz V von 2013 über das Zivilgesetzbuch und dem Gesetz 2016 über die Zivilprozessordnung. CXXX von 2016.

### **Verfahren der Schlichtungsstelle**

Wenn Ihre Verbraucherbeschwerde abgelehnt wird, haben Sie das Recht, sich an die zuständige Schlichtungsstelle Ihres Wohn- oder Aufenthaltsortes oder an die von Ihnen in Ihrem Antrag angegebene Stelle zu wenden. Um das Schlichtungsverfahren einzuleiten, muss der Verbraucher versuchen, die Streitigkeit direkt mit dem betreffenden Unternehmen beizulegen.

Sofern der Verbraucher nicht eine persönliche Anhörung beantragt, führt die Schlichtungsstelle die Anhörung online durch, ohne dass der Verbraucher persönlich anwesend ist, und zwar mit Hilfe eines elektronischen Geräts, das gleichzeitig Ton und Bild übertragen kann (im Folgenden im Folgenden „Online-Anhörung“).

Das Unternehmen hat eine Mitwirkungspflicht im Schlichtungsverfahren, und in diesem Zusammenhang sind wir verpflichtet, unsere Antwort an die Schlichtungsstelle innerhalb der von der Schlichtungsstelle gesetzten Frist zu übermitteln. Mit Ausnahme der Anwendung der Verordnung (EU) Nr. 524/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Mai 2013 über die Online-Streitbeilegung bei verbraucherrechtlichen Streitigkeiten und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2006/2004 und der Richtlinie 2009/22/EG muss das Unternehmen dafür sorgen, dass eine zu Vergleichsverhandlungen befugte Person an der Verhandlung teilnimmt. Der Vertreter des Unternehmens, der zum Abschluss einer Vergleichsvereinbarung befugt ist, muss an der Online-Anhörung teilnehmen. Beantragt der Verbraucher eine persönliche Anhörung, muss der Vertreter des Unternehmens, der zur Aushandlung eines Vergleichs befugt ist, zumindest online an der Anhörung teilnehmen.

Weitere Informationen über die Schlichtungsstellen finden Sie unter: <https://www.bekeltetes.hu>

## **Schlichtungsstellenverfahren für Personen, die keine Verbraucher sind**

### **Schlichtungsstellenverfahren für Personen, die keine Verbraucher sind**

Gemäß dem Verbraucherschutzgesetz gelten im Rahmen des Schlichtungsverfahrens als Verbraucher:

- zivilrechtliche Vereinigungen, kirchliche juristische Personen, Wohnungseigentümergeinschaften und Wohnungsbaugenossenschaften, die außerhalb ihrer selbständigen beruflichen und wirtschaftlichen Tätigkeit handeln und Waren kaufen, bestellen, erhalten, nutzen, in Anspruch nehmen oder Adressaten von kommerzieller Kommunikation oder Angeboten im Zusammenhang mit Waren sind; außerdem
- Kleinst-, kleine und mittlere Unternehmen (im Folgenden zusammenfassend als KMU bezeichnet), die öffentliche Dienstleistungen in Anspruch nehmen oder im Rahmen einer Einzelhandelsaktivität gemäß dem Gesetz über den Handel Produkte kaufen, nutzen, in Anspruch nehmen oder Adressaten von kommerzieller Kommunikation oder Angeboten im Zusammenhang mit dem Produkt sind;

- Maßnahmen gegen ungerechtfertigte territoriale Beschränkungen des Inhalts und andere Formen der Diskriminierung aufgrund der Staatsangehörigkeit, des Wohnsitzes oder des Niederlassungsorts des Käufers im Binnenmarkt sowie die Verordnung (EG) Nr. 2006/2004 und die Verordnung (EU) 2017/2394 sowie der Verordnung (EU) 2018/302 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 28. Februar 2018 zur Änderung der Richtlinie 2009/22/EG [im Folgenden: Verordnung (EU) 2018/302] im Sinne der Verordnung (EU) 2018/302 als Abnehmer gilt.

Die Existenz der Verbraucherqualität kann vom Schlichtungsgremium überprüft und geprüft werden. Die Verfahrensregeln richten sich nach den unter dem Schlichtungsgremium aufgeführten Regeln.

### **Urheberrechte**

Gemäß Abschnitt 1 (1) des Gesetzes LXXVI von 1999 über das Urheberrecht (im Folgenden: das Urheberrechtsgesetz) ist die Website ein urheberrechtlich geschütztes Werk und daher sind alle Teile der Website urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrechtsgesetz (Sztj. Artikel 16 (1) des Urheberrechtsgesetzes ist die unbefugte Nutzung von Grafik- und Softwarelösungen sowie von Computerprogrammen auf der Website verboten die Nutzung der Website oder eines Teils davon, oder die Nutzung einer Anwendung, durch die die Website oder ein Teil davon Website oder ein Teil davon verändert werden kann. Material von der Website und ihrer Datenbank ohne die schriftliche Zustimmung des Urheberrechtinhabers zu entnehmen durch Verweis auf die Website und Angabe der Quelle. Der Inhaber des Urheberrechts ist. Profil Motor Kereskedelmi Kft.

### **Teilnichtigkeit, Verhaltenskodex**

Sollte eine Klausel der AGB rechtlich unvollständig oder unwirksam sein, so bleiben die übrigen Klauseln des Vertrages gültig und anstelle des unwirksamen oder mangelhaften Teils gelten die Bestimmungen des anwendbaren Rechts.

Schadensersatzansprüche nach dem Gesetz gegen unlautere Geschäftspraktiken (UWG) stehen dem Verkäufer nicht zu. Gesetz über unlautere Handelspraktiken.

### **Informationen über den Betrieb von Waren mit digitalen Elementen und die technischen Schutzmaßnahmen**

Die Verfügbarkeit der Server, die die auf der Website angezeigten Daten bereitstellen, liegt bei über 99,9 % pro Jahr. Es werden regelmäßig Backups des gesamten Dateninhalts, so dass im Falle eines Problems der ursprüngliche Dateninhalt wiederhergestellt werden kann. Die auf der Website angezeigten Informationen sind Die auf der Website angezeigten Daten werden in MSSQL- und MySQL-Datenbanken gespeichert. Sensible Daten werden mit der entsprechenden Verschlüsselungsstufe verschlüsselt und mit der im Prozessor eingebauten Hardware-Unterstützung verschlüsselt.

### **Informationen über die wesentlichen Merkmale der Waren**

Informationen zu den wesentlichen Merkmalen der auf der Website zum Kauf angebotenen Waren sind in den Beschreibungen der einzelnen Waren enthalten Informationen über die Waren in der Beschreibung der Waren.

### **Berichtigung von Dateneingabefeldern - Verantwortung für die Richtigkeit der angegebenen Daten**

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, die von Ihnen während des Bestellvorgangs eingegebenen Daten zu ändern, bevor Sie die Bestellung abschließen (durch Anklicken der Schaltfläche „Zurück“ im Browser wird die vorherige Seite geöffnet, so dass Sie die von Ihnen eingegebenen Daten korrigieren können, auch wenn Sie bereits zur nächsten Seite gewechselt sind). Bitte beachten Sie, dass Sie für die Richtigkeit der von Ihnen eingegebenen Daten verantwortlich sind, da die Waren auf der Grundlage der von Ihnen angegebenen Daten in Rechnung gestellt und geliefert werden. Bitte beachten Sie, dass eine falsch eingegebene E-Mail-Adresse oder eine Sättigung des mit der Mailbox verbundenen Speicherplatzes dazu führen kann, dass die Bestätigung nicht zugestellt wird und der Vertrag nicht erfüllt werden kann. Vertrag. Wenn der Kunde seine Bestellung abgeschlossen hat und einen Fehler in den angegebenen Daten feststellt, wird er so schnell wie möglich darüber informiert. Stellt der Kunde Fehler in den Daten fest, muss er so schnell wie möglich die Änderung seiner Bestellung veranlassen. Um die Änderung einer fehlerhaften Bestellung zu beantragen, muss der Kunde Bestellung per E-Mail an die bei der Bestellung angegebene E-Mail-Adresse oder durch einen Anruf beim Verkäufer.

## **Nutzung der Website, Der Kaufvorgang, Abschluss der Bestellung, Bearbeitung der Bestellung, Vertragsabschluss, Verfahren bei nicht angenommenen Paketen**

### **Nutzung der Website**

Für einen Kauf ist keine Registrierung erforderlich.

### **Der Kaufvorgang**

Wählen Sie ein Produkt

Durch Anklicken der Produktkategorien auf der Website können Sie die gewünschte Produktpalette und innerhalb dieser die einzelnen Produkte. Klicken Sie auf jedes Produkt, um dessen Foto, Artikelnummer, Beschreibung und Preis zu sehen. Wenn Sie kaufen möchten müssen Sie den auf der Website angegebenen Preis bezahlen. Die Produkte sind mit einem illustrierten Foto gekennzeichnet. Die Fotos zeigen den Preis Das auf den Fotos abgebildete Zubehör und die dekorativen Elemente sind nicht Teil des Produkts, es sei denn, sie werden in der Produktbeschreibung ausdrücklich hervorgehoben.

Bitte beachten Sie, dass wir nicht für Tippfehler oder falsche Angaben verantwortlich gemacht werden können!

In den Warenkorb legen

Nachdem Sie ein Produkt ausgewählt haben, können Sie eine beliebige Anzahl von Produkten in den Warenkorb legen, indem Sie auf die Schaltfläche „In den Warenkorb“ klicken in den Warenkorb legen, ohne dass dadurch eine Kauf- oder Zahlungsverpflichtung entsteht, denn das Hinzufügen zum Warenkorb stellt kein ein Angebot.

Wir empfehlen Ihnen, ein Produkt auch dann in den Warenkorb zu legen, wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie es kaufen möchten, denn so können Sie mit einem Klick sehen, welche Produkte Sie gerade ausgewählt haben, und diese auf einem Bildschirm ansehen und vergleichen. Der Inhalt des Warenkorbs kann bis zum Abschluss der Bestellung durch Anklicken des Buttons „Bestellen“ beliebig verändert werden, Sie können Produkte nach Belieben aus dem Warenkorb entfernen, Produkte nach Belieben in den Warenkorb legen oder die Anzahl der Produkte, die Sie bestellen möchten, ändern.

Wenn Sie das ausgewählte Produkt in den Warenkorb legen, erscheint ein separates Fenster mit dem Text „Das Produkt wurde erfolgreich in den Warenkorb gelegt“. Wenn Sie keine weiteren Produkte auswählen möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche „Zur Kasse gehen“! Wenn Sie sich das ausgewählte Produkt noch einmal ansehen oder ein weiteres Produkt in den Warenkorb legen wollen, klicken Sie auf den Button „Schauen Sie sich im Shop um“!

Den Warenkorb einsehen

Wenn Sie die Website nutzen, können Sie den Inhalt Ihres Warenkorbs jederzeit überprüfen, indem Sie auf das Symbol „Inhalt des Warenkorbs“ im oberen Bereich der Website klicken. den Inhalt Ihres Warenkorbs einsehen. Hier haben Sie die Möglichkeit, ausgewählte Produkte aus dem Warenkorb zu entfernen. Das System zeigt die Schaltfläche „Inhalt des Warenkorbs“ an. Wenn Sie auf die Schaltfläche „Warenkorb“ klicken, zeigt das System die Informationen an, die den von Ihnen geänderten Daten entsprechen, darunter den Preis der Produkte, die Sie in den Warenkorb gelegt haben.

Wenn Sie keine weiteren Produkte auswählen und in den Warenkorb legen möchten, können Sie durch Anklicken der Schaltfläche „Bestellen“ klicken, um den Einkauf fortzusetzen.

#### Eingabe der Kundendaten

Nach Betätigung des Buttons „Bestellen“ werden Ihnen der Inhalt Ihres Warenkorbs und die von Ihnen ausgewählten Produkte angezeigt der von Ihnen zu zahlende Gesamtpreis. Im Feld „Zahlungsart“ müssen Sie das Kästchen ankreuzen Sie möchten das bestellte Produkt persönlich abholen (persönliche Abholung) oder geliefert bekommen. Im Falle der Lieferung gibt das System die Lieferkosten an, die Sie bei der Bestellung bezahlen müssen.

In das Textfeld „Kundendaten“ können Sie Ihre E-Mail-Adresse, Ihren vollständigen Namen und Ihre Telefonnummer eingeben. Im Feld „Rechnungsstellung Die Informationen, die Sie im Textfeld „Rechnungsdaten“ eingeben, können in das Textfeld „Lieferdaten“ übertragen werden, indem Sie die Schaltfläche die Schaltfläche „Gleich“ im Textfeld. Wenn Sie eine Lieferung an eine andere Adresse wünschen, geben Sie bitte die Lieferdaten aus. In das Textfeld „Bemerkungen“ können Sie zusätzliche Informationen eingeben, die Sie wünschen.

Bestellungen können nur innerhalb der Europäischen Union ausgeführt werden!

#### Überblick über den Auftrag

Nachdem Sie die obigen Textfelder ausgefüllt haben, können Sie Ihre Bestellung durch Anklicken des Buttons „Bestellen“ abschließen oder durch Anklicken der obigen Textfelder, bevor Sie den Button „Bestellen“ anklicken können Sie die bisher eingegebenen Daten löschen/korrigieren und zum Inhalt des Warenkorbs zurückkehren. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Bestellen“ schließen Sie Ihre Bestellung ab und erhalten eine Bestätigungs-E-Mail.

#### Abschluss der Bestellung (Abgabe eines Angebots)

Wenn Sie sich vergewissert haben, dass der Inhalt Ihres Warenkorbs den Waren entspricht, die Sie bestellen möchten, und Ihre Angaben korrekt sind, können Sie Ihre Bestellung abschließen, indem Sie auf die Schaltfläche „Bestellung aufgeben“ klicken. A Die Informationen auf der Website stellen kein Angebot zum Abschluss eines Vertrages seitens des Verkäufers dar. A für Bestellungen, die unter diese AGB fallen.

Durch Anklicken des Buttons „Bestellen“ erkennen Sie ausdrücklich an, dass Ihr Angebot als abgegeben gilt, und dass Ihre Erklärung im Falle einer Bestätigung durch den Verkäufer gemäß den vorliegenden AGB eine Zahlungsverpflichtung nach sich zieht. Der Verkäufer wird dem Käufer den Eingang seiner Bestellung unverzüglich auf elektronischem Wege bestätigen. Geht diese Bestätigung später als das Datum der Absendung der Bestellung des Käufers ein, so ist je nach Art der Dienstleistung der Leistung, spätestens jedoch 48 Stunden nach Eingang der Bestellung des Käufers, so ist der Käufer von der Verpflichtung zur Abgabe eines Angebots oder zum Abschluss eines Vertrags befreit. Verpflichtung zur Abgabe eines Angebots oder zum Abschluss eines Vertrags.

#### Bearbeitung der Bestellung, Vertragsabschluss

Sie können jederzeit eine Bestellung aufgeben. Der Verkäufer wird Ihnen spätestens am Tag Ihres Angebots eine Bestellung zusenden. Sie bestätigen Ihr Angebot per E-Mail spätestens 48 Stunden nach Absendung Ihres Angebots. Der Vertrag kommt zustande, wenn die Bestätigungs-E-Mail des Verkäufers in Ihrem Mailsystem verfügbar ist.

#### Verfahren bei nicht angenommenen Paketen

Nimmt der Kunde die bestellte und gelieferte Ware nicht ab und hat er den gesetzlichen ohne Angabe von Gründen nicht innerhalb von 14 Tagen nach dem Datum des Widerrufs des Vertrags ab, so hat der Kunde den mit dem Verkäufer geschlossenen Vertrag nicht erfüllt, nach dem er verpflichtet ist, die Waren abzunehmen und damit die Leistung des Verkäufers zu akzeptieren. In diesem Fall wird der Verkäufer in diesem Fall versuchen, die Waren erneut zu liefern, wenn er dies mit dem Käufer vereinbaren kann, wobei die erneute Lieferung unterliegt der Zahlung einer Liefergebühr. Ist die Neulieferung erfolglos oder kann sie nicht mit dem Käufer vereinbart werden kann, weil der Käufer die Mitwirkung verweigert, ist der Verkäufer berechtigt, den Vertrag mit dem Käufer durch Vertrag mit dem Verkäufer wegen Vertragsverletzung zu kündigen und die Kosten der gescheiterten Lieferung und Rücksendung als Vertragsstrafe dem Käufer als Vertragsstrafe in Rechnung zu stellen. Die Parteien akzeptieren die vom Käufer zum Zeitpunkt der Bestellung verwendete E-Mail als Vertragsbeendigung, als Kommunikationsform an und vereinbaren, dass als Datum der Kündigung das Datum gilt, an dem das Kündigungsschreiben im E-Mail-Konto des Kunden verfügbar wird.

## Zahlungsmöglichkeiten

#### Zahlungsmöglichkeiten

##### Banküberweisung

Sie können die Produkte auch per Banküberweisung bezahlen.

##### Zahlung per Kreditkarte

In unserem Webshop können Sie schnell und sicher mit Kreditkarte bezahlen.

##### Lieferung per Nachversand

Wenn Sie den Wert Ihrer Bestellung bei Erhalt Ihres Pakets bezahlen möchten, wählen Sie bitte die Zahlungsart „Nachnahme“. Zahlungsart. **Verfügbar nur für die Lieferung an eine ungarische Adresse!**

##### Barzahlung

Sie haben die Möglichkeit, den Preis der Ware und die Versandkosten bei Erhalt der Ware in bar zu bezahlen. **Verfügbar nur für die Lieferung an eine ungarische Adresse!**

## Akzeptanzmethoden, Akzeptanzgebühren

#### Akzeptanzmethoden, Akzeptanzgebühren

##### GLS-Kurierdienst - innerhalb Ungarns

Das Produkt wird per GLS-Kurierdienst geliefert.

Bei Bestellungen mit einem Gesamtgewicht, das die Höchstgrenze von 40 kg überschreitet, und bei Bestellungen, die aus mehreren Artikeln bestehen, wird die Bestellung an mehrere Empfänger versandt. die Bestellung wird in mehreren Paketen geliefert.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte <https://gls-group.eu/HU/hu/cimzetteknek-nyujtott-szolgalatasok>

Minimum Gewicht	Maximum Gewicht	Versandkosten
0 kg	2 kg	HUF 2170.-
2 kg	3 kg	HUF 2370.-
3 kg	5 kg	HUF 2610.-
5 kg	10 kg	HUF 2880.-
10 kg	15 kg	HUF 3150.-
15 kg	20 kg	HUF 3460.-
20 kg	25 kg	HUF 3840.-

25 kg	30 kg	HUF 4080.-
30 kg	40 kg	HUF 4680.-
40 kg	50 kg	HUF 7560.-
50 kg	100 kg	HUF 12820.-
100 kg	150 kg	HUF 18120.-
150 kg	200 kg	HUF 23400.-
200 kg	250 kg	HUF 30960.-
250 kg	300 kg	HUF 36220.-

#### GLS-Paketstelle - innerhalb Ungarns

Die Haus-zu-Haus-Zustellung per Kurier ist die beliebteste Option für Online-Einkäufe, aber die Zahl der der Anteil der persönlichen Zustellung. Die Kunden können ihre Waren bequem und zu ihrer eigenen Zeit in den GLS ParcelPoints abholen, wo die Barzahlung garantiert ist.

Die GLS ParcelPoints befinden sich an leicht zugänglichen Standorten wie Einkaufszentren, Tankstellen Buchhandlungen oder anderen stark frequentierten Geschäften. Die meisten von ihnen sind lange geöffnet, auch am Wochenende. Kunden, die ihr Paket abholen oder aufgeben möchten. GLS sendet eine E-Mail oder SMS-Benachrichtigung an den Empfänger der Ware über die Zustellung. Der Kunde kann das Paket jederzeit innerhalb von 5 Werktagen abholen, unter Berücksichtigung der GLS ParcelPoint Öffnungszeiten.

Minimum Gewicht	Maximum Gewicht	Versandkosten
0.01 kg	2 kg	HUF 2170.-
2.01 kg	3 kg	HUF 2370.-
3.01 kg	5 kg	HUF 2610.-
5.01 kg	10 kg	HUF 2880.-
10.01 kg	15 kg	HUF 3150.-
15.01 kg	20 kg	HUF 3460.-
20.01 kg	25 kg	HUF 3840.-
25.01 kg	30 kg	HUF 4080.-
30.01 kg	40 kg	HUF 4680.-

#### MPL-Kurierdienst - innerhalb Ungarns

Bequeme und einfache Abholung von Paketen. Sie können mit Kreditkarte oder bar bezahlen. Sie können die Lieferung an Ihre Privat- oder Arbeitsadresse anfordern. Bundesweite Abdeckung. Zwei Zustellversuche für das MPL Business Paket in der Grundgebühr enthalten.

Mehr Infos: [https://www.posta.hu/kuldemeny\\_erkezese/haznal\\_torteno\\_csomagkezesites](https://www.posta.hu/kuldemeny_erkezese/haznal_torteno_csomagkezesites)

Unabhängig vom Lagerbestand und der Verfügbarkeit des bestellten Produkts stellt der Dienstleister (MPL) den Grundvertrag der Liefertermin ist aufgrund der im Vertrag enthaltenen Leistungen, einschließlich der Abholbedingungen, ungewiss. A Bitte wenden Sie sich an unseren Kundendienst, um Informationen über den Liefertermin zu erhalten.

Minimum Gewicht	Maximum Gewicht	Versandkosten
0.01 kg	10 kg	HUF 2210.-
10.01 kg	20 kg	HUF 3320.-
20.01 kg	40 kg	HUF 6650.-

#### MPL Paket-Automat - innerhalb Ungarns

Paketautomaten bestehen im Wesentlichen aus einer Schalttafel mit einem Bildschirm und Fächern unterschiedlicher Größe, die die Pakete enthalten. Bei Paketautomaten ist die Abholung schnell erledigt - Sie erhalten den Code und die Telefonnummer und Ihre Telefonnummer, um Ihre Bestellung abzurufen. Sie sind außerdem 24 Stunden am Tag verfügbar.

Für weitere Informationen: <https://www.posta.hu/csomagautomata>

Unabhängig vom Lagerbestand und der Verfügbarkeit des bestellten Produkts erhalten Sie vom Dienstleister (MPL) folgende Informationen das Lieferdatum ist aufgrund der im Vertrag vorgesehenen Leistungen, einschließlich der Bedingungen für die Abholung, ungewiss. A Wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst, um Informationen über den Liefertermin zu erhalten.

Minimum Gewicht	Maximum Gewicht	Versandkosten
0.01 kg	20 kg	HUF 1100.-

#### MPL Posta Pont - innerhalb Ungarns

Warum bei MOL- Coop PostaPont bestellen?

- Weil die meisten MOL PostaPoints 24 Stunden und die meisten Coop PostaPoints 12 Stunden geöffnet sind, so dass Sie können Sie Ihr Paket vor und nach der Arbeit abholen. Welcher für Sie in Frage kommt, können Sie hier sehen.
- Wir benachrichtigen Sie per SMS oder E-Mail, wenn Ihr Paket bei Ihnen eintrifft, je nach Wunsch.
- Die Abholstellen sind gut erreichbar.
- Das Parken an den Brunnen ist einfach und kostenlos.
- Sie können bei den MOL PostaPoints und den meisten Coop PostaPoints mit Kreditkarte bezahlen.

Das maximale Gewicht der Sendungen beträgt 20 kg.

Unabhängig vom Lagerbestand und der Verfügbarkeit der bestellten Ware, wird der Dienstleister (MPL) Der Liefertermin ist aufgrund der im Vertrag enthaltenen Leistungen, einschließlich der Abholbedingungen, ungewiss. A Liefertermin, kontaktieren Sie bitte unseren Kundenservice!

Minimum Gewicht	Maximum Gewicht	Versandkosten
0.01 kg	10 kg	HUF 1100.-

#### CS-SPRINT - innerhalb Ungarns

Für palettierte Produkte oder Produkte, die nicht in kleinere Pakete zerlegt werden können, die mehr als 40 kg wiegen oder eine Größe von 200x80x60 cm (300 cm Umfang) haben, beauftragen wir den Kurierdienst CS-Sprint mit der Lieferung der Bestellung. Die Bestellung wird innerhalb von 24 Stunden (1 Arbeitstag) nach Versand an die Adresse des Kunden geliefert.

Minimum Gewicht	Maximum Gewicht	Versandkosten
0.01 kg	150 kg	HUF 21640.-
150.01 kg	200 kg	HUF 25400.-
200.01 kg	250 kg	HUF 29160.-

250.01 kg	300 kg	HUF 32910.-
300.01 kg	350 kg	HUF 36670.-
350.01 kg	400 kg	HUF 40430.-
400.01 kg	450 kg	HUF 44190.-
450.01 kg	500 kg	HUF 47950.-
500.01 kg	550 kg	HUF 51700.-
550.01 kg	600 kg	HUF 55460.-

### GLS Kurierdienst export - Europa Region I.

Länder von Europa Region I.:

Slowakei, Slowenien, Österreich, Tschechien, Rumänien, Kroatien

Minimum Gewicht	Maximum Gewicht	Versandkosten
0 kg	2 kg	HUF 10000.-
2 kg	3 kg	HUF 10680.-
3 kg	5 kg	HUF 10840.-
5 kg	10 kg	HUF 11520.-
10 kg	15 kg	HUF 12370.-
15 kg	20 kg	HUF 13390.-
20 kg	25 kg	HUF 14910.-
25 kg	30 kg	HUF 16610.-
30 kg	35 kg	HUF 28100.-

## Lieferfrist, Rechtsvorbehalt, Eigentumsklausel, Verkäufe im Ausland

### Lieferfrist

Handelt es sich bei dem Käufer um einen Verbraucher, so stellt der Verkäufer dem Käufer die Waren unverzüglich nach Vertragsschluss, spätestens jedoch innerhalb von dreißig Tagen, zur Verfügung, sofern die Parteien nichts anderes vereinbart haben.

Auf der Grundlage des Vorstehenden beträgt die allgemeine Frist für die Ausführung der Bestellung höchstens 30 Tage ab dem Datum der Auftragsbestätigung. Der Verkäufer informiert über etwaige andere Lieferfristen (jedoch nicht länger als 30 Tage) im Rahmen der einzelnen Liefermethoden.

Im Falle eines Verzugs seitens des Verkäufers ist der Käufer berechtigt, gemäß dem Gesetz V von 2013 über das Zivilgesetzbuch gegen den Verkäufer vorzugehen.

### Rechtsvorbehalt, Eigentumsklausel

Wenn Sie zuvor Waren bestellt haben, diese aber zum Zeitpunkt der Lieferung nicht abgenommen haben (dies gilt nicht Wenn Sie von Ihrem Widerrufsrecht Gebrauch gemacht haben oder die Ware nicht mit einem Rücksendesignal an den Verkäufer zurückgesandt haben, ist der Verkäufer berechtigt, den Eigentumsvorbehalt geltend zu machen. Der Verkäufer macht die Ausführung der Bestellung von der Vorauszahlung des Kaufpreises und der Lieferkosten abhängig.

Der Verkäufer kann die Lieferung der Waren zurückhalten, bis er sich vergewissert hat, dass die Zahlung des Preises für die Waren erfolgreich erfolgt ist. Die Zahlung mit Hilfe der elektronischen Zahlungslösung (einschließlich im Falle der Zahlung per Banküberweisung) erfolgreich erfolgt ist, die Waren nicht in den Händen des Käufers sind. Im Falle von Waren überweist der Käufer den Kaufpreis in der Währung seines Mitgliedstaates und trägt den Wechselkurs und die Bankgebühren, Kosten, erhält der Verkäufer nicht den vollen Betrag des Kaufpreises und der Lieferkosten). Ist der Kaufpreis nicht vollständig gezahlt worden, kann der Verkäufer vom Käufer eine Ergänzung des Kaufpreises verlangen.

### Verkaufen im Ausland - Verbot von inhaltlichen Beschränkungen aufgrund des Territoriums

Der Verkäufer diskriminiert nicht zwischen Käufern innerhalb und außerhalb Ungarns, die die Website nutzen, d.h. er beschränkt den Zugang der Käufer zur Website nicht aufgrund ihrer Nationalität, ihres Wohnsitzes oder ihres Niederlassungsortes. Sofern in diesen AGB nichts anderes vorgesehen ist, sorgt der Verkäufer für die Lieferung/Abholung der bestellten Waren auf dem Gebiet Ungarns.

Die Kommunikations- und Kaufsprache ist in erster Linie Ungarisch, der Verkäufer ist nicht verpflichtet, mit dem Käufer in der Sprache des Mitgliedstaates des Käufers zu kommunizieren.

Der Verkäufer ist nicht verpflichtet, außervertragliche Anforderungen, wie z.B. Kennzeichnungs- oder branchenspezifische Anforderungen, zu erfüllen oder den Käufer über solche Anforderungen zu informieren, die im nationalen Recht des Mitgliedstaates des Käufers in Bezug auf die betreffenden Waren festgelegt sind.

Sofern nichts anderes vorgesehen ist, wendet der Verkäufer auf alle Waren die ungarische Mehrwertsteuer an.

Der Verkäufer bietet nicht-ungarischen Käufern die gleichen Liefermöglichkeiten wie ungarischen Käufern für die Lieferung der Waren.

Wenn der Käufer gemäß den AGB die Lieferung der Waren nach Ungarn oder in einen anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union verlangen kann, kann der nicht-ungarische Käufer auch die Lieferung durch eine der in den AGB genannten Lieferarten verlangen.

Wenn der Käufer gemäß den AGB die Möglichkeit hat, die Ware persönlich beim Verkäufer abzuholen, steht dies auch nicht-ungarischen Käufern zur Verfügung.

Andernfalls kann der Käufer verlangen, dass die Waren auf seine Kosten ins Ausland geliefert werden. Dieses Recht gilt nicht für ungarische Kunden.

Der Verkäufer erfüllt die Bestellung nach Zahlung der Liefergebühr, und wenn der Käufer die Liefergebühr nicht an den Verkäufer zahlt oder seine eigene Lieferung bis zum im Voraus vereinbarten Datum organisiert, löst der Verkäufer den Vertrag auf und erstattet dem Käufer den im Voraus gezahlten Kaufpreis.

## Informationen für Verbraucher

### Informationen für Verbraucher

#### Informationen über das Widerrufsrecht des Verbrauchers

Dem Verbraucher steht nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch ein Widerrufsrecht zu. Gemäß 8:1 § 1 Absatz 1 Punkt 3 kann ein Verbraucher nur im Rahmen seiner beruflichen, selbständigen oder gewerblichen Tätigkeit von einem Vertrag zurücktreten eine natürliche Person, die außerhalb ihrer beruflichen, selbständigen oder beruflichen Tätigkeit handelt, und damit auch juristische Personen können das Widerrufsrecht nicht ohne Grund ausüben Rücktrittsrecht ohne Rechtfertigung!

Der Verbraucher hat das Recht, ohne Angabe von Gründen gemäß Artikel 20 des Regierungsdekrets 45/2014 (26.II.) zurückzutreten. Der Verbraucher hat ein Widerrufsrecht. das Widerrufsrecht

a) Bei einem Vertrag über den Verkauf von Waren

aa) bei der Lieferung von Waren,

ab) im Falle des Verkaufs mehrerer Waren, wenn die Lieferung jeder Ware zu einem anderen Zeitpunkt erfolgt, an die zuletzt gelieferte Ware,

(ac) bei Waren, die aus mehreren Partien oder Stücken bestehen, die zuletzt gelieferte Partie oder das zuletzt gelieferte Stück,

ad) wenn die Waren regelmäßig innerhalb eines bestimmten Zeitraums zu liefern sind, innerhalb von 14 Tagen nach der ersten Zustellung, dem Verbraucher oder einem vom Verbraucher angegebenen Dritten, der nicht der Beförderer ist.

ab dem Tag des Empfangs durch den Verbraucher oder einen Dritten, der nicht der Beförderer ist und den der Verbraucher angegeben hat Die Frist für die Ausübung des Widerrufsrechts beträgt 14 Kalendertage.

Diese Ziffer berührt nicht das Recht des Verbrauchers, sein Widerrufsrecht gemäß dieser Ziffer in der Zeit zwischen dem Tag des Vertragsabschlusses und dem Tag des Erhalts der Waren auszuüben.

Hat der Verbraucher ein Angebot zum Abschluß des Vertrages abgegeben, so hat er das Recht, das Angebot vor Abschluß des Vertrages zu widerrufen, wodurch die Verpflichtung zur Abgabe eines Angebots zum Abschluß des Vertrages erlischt.

Hat der Verkäufer den Verbraucher nicht über die Frist und die sonstigen Bedingungen für die Ausübung des Widerrufsrechts (insbesondere die Bestimmungen des Artikels 22 der Regierungsverordnung) und die Mustererklärung gemäß Anhang 2 belehrt, so verlängert sich die oben genannte Widerrufsfrist um 12 Monate. Hat der Verkäufer dem Verbraucher innerhalb von 12 Monaten nach Ablauf der Widerrufsfrist eine Belehrung über die Ausübung des Widerrufsrechts erteilt, so läuft die Widerrufs- oder Kündigungsfrist am 14. Tag nach dieser Belehrung ab.

### **Widerrufsbelehrung, Ausübung des Rücktritts- oder Kündigungsrechts des Verbrauchers**

Der Verbraucher kann das in Artikel 20 des Regierungsdekrets Nr. 45/2014 (26.II.) vorgesehene Recht durch eine eindeutige Erklärung oder durch Verwendung der Mustererklärung, die auf der Website heruntergeladen werden kann, ausüben.

### **Gültigkeit der Rücktrittserklärung des Verbrauchers**

Das Widerrufsrecht gilt als fristgerecht ausgeübt, wenn der Verbraucher seine Erklärung fristgerecht absendet.

Im Falle eines schriftlichen Rücktritts oder einer Kündigung genügt die fristgerechte Absendung der Rücktritts- oder Kündigungserklärung innerhalb der Frist abzusenden.

Die Beweislast dafür, dass der Verbraucher sein Widerrufsrecht gemäß dieser Bestimmung ausgeübt hat, liegt beim Verbraucher.

Der Verkäufer übermittelt dem Verbraucher nach Erhalt der Rücktrittserklärung des Verbrauchers diese auf einem elektronischen Datenträger die Bestätigung des Widerrufs auf elektronischem Wege.

### **Pflichten des Verkäufers im Falle des Widerrufs durch den Verbraucher**

#### **Die Verpflichtung des Verkäufers zur Rückerstattung**

Wenn der Verbraucher den Vertrag gemäß Artikel 22 des Regierungsdekrets 45/2014 (26.II.) widerruft, hat der Verkäufer den vom Verbraucher als Gegenleistung gezahlten Gesamtbetrag einschließlich der im Zusammenhang mit der Leistung entstandenen Kosten, einschließlich der Lieferkosten, spätestens binnen vierzehn Tagen ab Kenntnisnahme des Widerrufs zu erstatten. Bitte beachten Sie, dass diese Bestimmung nicht für zusätzliche Kosten gilt, die durch die Wahl einer anderen als der günstigsten üblichen Beförderungsart entstehen.

#### **Wie der Verkäufer zur Rückerstattung verpflichtet ist**

Im Falle eines Rücktritts oder einer Kündigung gemäß Artikel 22 des Regierungsdekrets 45/2014 (26.II.) zahlt der Verkäufer an den Verbraucher dem Verbraucher auf die gleiche Weise wie die vom Verbraucher verwendete Zahlungsmethode. Der Verbraucher erstattet dem Verkäufer den vollen Betrag mit ausdrücklicher Zustimmung des Verbrauchers kann der Verkäufer für die Erstattung eine andere Zahlungsweise verwenden, wobei der Verbraucher jedoch Dem Verbraucher werden keine zusätzlichen Gebühren in Rechnung gestellt. Im Falle von falschen und/oder ungenauen Angaben des Verbrauchers Bankverbindung oder Postanschrift, die der Verbraucher falsch oder unrichtig angegeben hat.

#### **Zusätzliche Gebühren**

Entscheidet sich der Verbraucher ausdrücklich für eine andere als die kostengünstigste übliche Beförderungsart, ist der Der Verkäufer ist nicht verpflichtet, die dadurch entstehenden Mehrkosten zu erstatten. In einem solchen Fall gelten die in den angegebenen Tarifen in den angegebenen Tarifen angegeben.

#### **Zurückbehaltungsrecht**

Der Verkäufer kann den dem Verbraucher geschuldeten Betrag so lange einbehalten, bis der Verbraucher die Ware zurückgesandt hat. oder er den Nachweis erbracht hat, dass er sie zurückgesandt hat, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. wird berücksichtigt. Wir sind nicht in der Lage, Sendungen per Nachnahme oder per Post anzunehmen.

### **Im Falle des Widerrufs oder der Beendigung der Verpflichtungen des Verbrauchers**

#### **Rückgabe der Waren**

Wenn der Verbraucher den Vertrag gemäß Artikel 22 des Regierungsdekrets 45/2014 (26.II.) widerruft, ist er verpflichtet, die Waren zurückzugeben unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von vierzehn Tagen ab dem Datum der Rücktrittserklärung, oder an den Verkäufer zurückzusenden oder an eine vom Verkäufer zur Entgegennahme der Ware bevollmächtigte Person zu zahlen. Die Rücksendung gilt als fristgerecht erfolgt wenn der Verbraucher die Waren vor Ablauf der Frist zurücksendet.

#### **Direkte Kosten der Rücksendung der Waren**

Der Verbraucher trägt die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Die Waren müssen an die Adresse des Verkäufers zurückgesandt werden. Wenn die Waren vom Verkäufer auch in den Geschäftsräumen verkauft werden und der Verbraucher der Verbraucher sein Widerrufsrecht persönlich ausübt, ist er berechtigt, die Waren gleichzeitig an den Unternehmer zurückzusenden. Wenn der Verbraucher den außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Vertrag oder den Fernabsatzvertrag nach Beginn der Ausführung des Vertrags über die Erbringung von Dienstleistungen widerrufen für die Erbringung von Dienstleistungen, so ist er verpflichtet, den Preis der von ihm erbrachten Waren oder Dienstleistungen zu zahlen die Beendigung des Vertrags, so hat er dem Unternehmen ein Entgelt zu zahlen, das im Verhältnis zu den bis zum Zeitpunkt der Kündigung erbrachten Leistungen steht. Der vom Verbraucher zu zahlende Betrag im Verhältnis zum dem Gesamtbetrag der im Vertrag festgelegten Gegenleistung, zuzüglich Steuern. Weist der Verbraucher nach, dass der so ermittelte Gesamtbetrag überhöht ist, wird der anteilige Betrag auf der Grundlage des Marktwerts der bis zum Zeitpunkt der Beendigung des Vertrags erbrachten Leistungen berechnet. Bitte beachten Sie, dass wir Waren, die per Nachnahme oder unfrei zurückgesandt werden, nicht annehmen können.

#### **Haftung des Verbrauchers für Wertminderung**

Der Verbraucher haftet für die Wertminderung, die sich aus der Nutzung der Waren ergibt, die über die zur Feststellung ihrer Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise erforderliche Nutzung hinausgeht.

### **Das Widerrufsrecht kann in folgenden Fällen nicht ausgeübt werden**

Der Verkäufer macht Sie ausdrücklich darauf aufmerksam, dass Sie Ihr Widerrufsrecht in den in Artikel 29 (1) des Regierungsdekrets 45/2014 (II.26.) vorgesehenen Fällen nicht ausüben können:

- a. wenn die Dienstleistung vollständig erbracht wurde, der Vertrag aber eine Zahlungsverpflichtung des Kunden begründet. Wenn der Vertrag jedoch eine vertragliche Verpflichtung für den Verbraucher begründet hat, kann diese Ausnahme nur geltend gemacht werden, wenn der Verbraucher der Erfüllung des Vertrags ausdrücklich zugestimmt hat. (b) wenn der Verbraucher seine vorherige ausdrückliche Zustimmung erteilt hat und der Verbraucher anerkennt hat, dass er sie verlieren wird das Widerrufsrecht verliert, sobald das Unternehmen den Vertrag vollständig erfüllt hat;
- b. in Bezug auf Waren oder Dienstleistungen, deren Preis oder Kosten nicht vereinbart wurden (b. bei Waren oder Dienstleistungen, deren Preis oder Entgelte Schwankungen unterworfen sind, die vom Unternehmen nicht beeinflusst werden können und die auch während der für die Ausübung des Widerrufsrechts vorgesehenen Frist möglich sind);
- c. bei Waren, die nicht vorgefertigt sind und die nach den Anweisungen oder auf ausdrücklichen Wunsch des Verbrauchers angefertigt wurden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind;
- d. bei leicht verderblichen Waren oder Waren, die nur für kurze Zeit ihre Beschaffenheit behalten;
- e. bei Waren in versiegelten Verpackungen, die nach dem Öffnen nach der Lieferung aus gesundheitlichen oder hygienischen Gründen nicht zurückgegeben werden können (Bitte beachten Sie, dass bei Waren in versiegelten Verpackungen, die nach dem Öffnen nach der Lieferung aus gesundheitlichen oder hygienischen Gründen nicht zurückgegeben werden können, die zur Feststellung der Beschaffenheit, der Eigenschaften und der Funktionsweise der Waren erforderliche Verwendung zum Verlust des Widerrufsrechts führt);
- f. bei Waren, die aufgrund ihrer Beschaffenheit nach der Lieferung untrennbar mit anderen Waren vermischt sind;
- g. für ein alkoholisches Getränk, dessen tatsächlicher Wert sich der Kontrolle des Unternehmens entzieht dessen Preis zwischen den Parteien zum Zeitpunkt des Abschlusses des Kaufvertrags vereinbart wurde der Preis des Alkohols zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses vereinbart wurde, der Vertrag aber erst am dreißigsten Tag nach dem Tag des Vertragsabschlusses erfüllt werden soll dreißigsten Tag nach dem Zeitpunkt des Vertragsabschlusses;
- h. im Falle eines Vertrages über die Erbringung von Dienstleistungen, wenn das Unternehmen auf ausdrücklichen Wunsch des Verbrauchers mit dem auf ausdrücklichen Wunsch des Verbrauchers für dringende Reparatur- oder Wartungsarbeiten;
- i. den Verkauf einer Kopie einer Ton- oder Videoaufnahme oder einer Computersoftware in einer versiegelten Verpackung in Bezug auf die Lieferung von Ton- oder Videoaufnahmen oder einer Computersoftware, wenn der Verbraucher die Verpackung nach der Lieferung geöffnet hat;
- j. in Bezug auf Zeitungen, Zeitschriften und Illustrierte, mit Ausnahme von Abonnementverträgen;
- k. bei Verträgen, die im Rahmen einer öffentlichen Versteigerung geschlossen wurden;
- l. bei Verträgen über die Bereitstellung von Unterkünften, die Beförderung und die Anmietung von Fahrzeugen, mit Ausnahme von Dienstleistungen für Wohnzwecke, Verpflegung oder Freizeitaktivitäten wenn im Vertrag ein Termin oder eine Frist für die Erfüllung festgelegt wurde;
- m. in Bezug auf digitale Inhalte, die auf einem nicht körperlichen Datenträger geliefert werden, wenn der Verkäufer ausdrücklich der Verbraucher ist, mit vorheriger ausdrücklicher Zustimmung des Verbrauchers und wenn der Verbraucher bei der Erteilung dieser Zustimmung erklärt hat zur Kenntnis genommen hat, dass er sein Widerrufsrecht nach Beginn der Leistungserbringung verlieren würde, und das Unternehmen dem Verbraucher eine Bestätigung zugesandt hat.

### **Informationen über Produkt- und Konformitätsgarantien für Verbraucherverträge**

Dieser Teil der Verbraucherinformation wurde gemäß der Ermächtigung von Artikel 11 (5) des Regierungsdekrets 45/2014 (II.26.) in Übereinstimmung mit Anhang 3 des Regierungsdekrets 45/2014 (II.26.) erstellt.

Die Verbraucherinformationen gelten nur für Kunden, die Verbraucher sind, und für Kunden, die keine Verbraucher sind. werden in einem separaten Kapitel behandelt.

### **Vertragliche Leistungsanforderungen für Verbraucherverträge**

**Anforderungen an die vertragliche Leistung bei Waren, die im Rahmen eines Verbrauchervertrags verkauft werden, im Allgemeinen und bei Waren, die ein digitales Element enthalten Die Waren und die Leistung müssen zum Zeitpunkt der Leistung den Anforderungen des Regierungsdekrets 373/2021 (30.VI.2021) entsprechen.**

Damit die Leistung als vertragskonform angesehen werden kann, müssen die vertragsgegenständlichen Waren

- der Beschreibung, der Menge, der Qualität und der Art entsprechen und
- die Funktionalität, Kompatibilität, Interoperabilität und andere im Vertrag geforderte Eigenschaften aufweisen
- für jeden vom Verbraucher angegebenen Zweck geeignet sein und vom Verbraucher spätestens dann verwendet werden, wenn dem Verkäufer zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses bekannt gegeben und von ihm akzeptiert wurden
- über sämtliches Zubehör, die Gebrauchsanweisung, einschließlich der Installationsanweisungen, Installationsanweisungen und Kundendienst sowie die im Vertrag vorgesehenen Aktualisierungen bereitstellen.

Damit die Leistung als vertragsgemäß angesehen werden kann, müssen die vertragsgegenständlichen Waren

- für die Zwecke geeignet sein, die das Gesetz, die technische Norm oder, in Ermangelung einer technischen Norm, das einschlägige Regelwerk für dieselbe Art von Waren vorschreibt
- sie müssen die Quantität, Qualität, Leistung und sonstigen Eigenschaften, insbesondere in Bezug auf Funktionalität, Kompatibilität, Verfügbarkeit, Kontinuität und Sicherheit, aufweisen, die der Verbraucher vernünftigerweise erwarten kann, wie sie für Waren derselben Art üblich sind, wobei jede öffentliche Äußerung des Verkäufers, seines Vertreters oder einer anderen Person in der Vertriebskette über die spezifischen Eigenschaften der Waren, insbesondere in einer Werbung oder auf einem Etikett, zu berücksichtigen ist
- über das Zubehör und die Anweisungen, einschließlich der Verpackung und der Montageanleitung, verfügen, die der Verbraucher vernünftigerweise erwarten kann, und
- sie müssen mit den Eigenschaften und der Beschreibung der Waren übereinstimmen, die das Unternehmen vor Vertragsschluss als Muster, Modelle oder Probeversionen vorgelegt hat.

Die Waren müssen der oben genannten öffentlichen Erklärung nicht entsprechen, wenn der Verkäufer nachweist, dass

- er die öffentliche Äußerung nicht kannte und keinen Grund hatte, sie zu kennen
- die öffentliche Äußerung bis zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses ordnungsgemäß berichtigt wurde, oder
- die öffentliche Äußerung die Entscheidung der zum Vertragsabschluss berechtigten Person nicht beeinflussen konnte.

### **Mangelhafte Erfüllung eines Kaufvertrags über Waren**

Der Verkäufer hat eine mangelhafte Leistung zu erbringen, wenn der Mangel der Ware auf einer unsachgemäßen Montage beruht, vorausgesetzt, dass

(a) die Montage Bestandteil des Kaufvertrags ist und vom Verkäufer oder unter dessen Verantwortung durchgeführt wurde oder  
(b) die Installation vom Verbraucher vorzunehmen war und die unsachgemäße Installation auf Mängel in der vom Verkäufer oder - im Falle von Waren, die digitale Elemente enthalten - vom Anbieter digitaler Inhalte oder digitaler Dienstleistungen bereitgestellten Installationsanleitung zurückzuführen ist.

Sieht der Kaufvertrag vor, dass die Ware vom Verkäufer oder unter seiner Verantwortung zu installieren ist, so gilt die Leistung als vom Verkäufer erbracht, wenn die Installation abgeschlossen ist.

Beruhet der Kaufvertrag bei Waren, die digitale Elemente enthalten, auf dem Verkauf digitaler Inhalte oder digitaler digitaler Inhalte oder einer Dienstleistung für einen bestimmten Zeitraum, so haftet der Verkäufer für den digitalen Inhalt der Ware, wenn der Mangel während eines ununterbrochenen Zeitraums von nicht mehr als zwei Jahren bestanden hat. zwei Jahre ab dem Datum der Lieferung der Ware andauert oder innerhalb dieses Zeitraums auftritt oder offensichtlich wird.

### **Vertragliche Leistungsanforderungen für digitale Artikel, die im Rahmen eines Verbrauchervertrags verkauft werden** **Waren**

Im Falle von Waren, die digitale Komponenten enthalten, muss der Verkäufer sicherstellen, dass der Verbraucher über Folgendes informiert wird Aktualisierungen des digitalen Inhalts der Ware oder der damit verbundenen digitalen Dienstleistung, einschließlich Sicherheitsaktualisierungen Aktualisierungen, einschließlich Sicherheitsaktualisierungen, die erforderlich sind, um die Konformität der Ware mit dem Vertrag aufrechtzuerhalten, und muss sicherstellen, dass der Verbraucher diese Aktualisierungen erhält. dass der Verbraucher sie erhält.

Die Verpflichtung des Verkäufers, die Aktualisierung zur Verfügung zu stellen, wenn der Kaufvertrag

- eine einmalige Lieferung digitaler Inhalte oder eine digitale Dienstleistung vorsieht, ist es dem Verbraucher unter Berücksichtigung der Art und des Zwecks der Waren und digitalen Elemente sowie der besonderen Umstände und der Art des Vertrags zumutbar, dies zu erwarten; oder
- die digitalen Inhalte eine fortlaufende Bereitstellung über einen bestimmten Zeitraum vorsehen, so müssen sie im Falle einer fortlaufenden Bereitstellung von weniger als zwei Jahren für einen Zeitraum von zwei Jahren ab dem Zeitpunkt der Lieferung der Waren bereitgestellt werden.

Installiert der Verbraucher die bereitgestellten Aktualisierungen nicht innerhalb einer angemessenen Frist, so haftet der Verkäufer nicht für den Mangel der Ware, wenn dieser ausschließlich auf die Nichtanwendung der betreffenden Aktualisierung zurückzuführen ist, vorausgesetzt, dass

(a) der Verkäufer den Verbraucher über die Verfügbarkeit des Updates und die Folgen der Nichtinstallation des Updates durch den Verbraucher informiert hat, und

(b) das Versäumnis des Verbrauchers, das Update zu installieren, oder die fehlerhafte Installation des Updates durch den Verbraucher nicht auf eine fehlende Installationsanleitung des Verkäufers zurückzuführen ist.

Eine Vertragswidrigkeit liegt nicht vor, wenn der Verbraucher zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses ausdrücklich darauf hingewiesen wurde, dass eine bestimmte Eigenschaft der Ware von der hier beschriebenen abweicht und dass der Verbraucher bei Abschluss des Kaufvertrags diesen Unterschied ausdrücklich akzeptiert hat. Verbraucher diesen Unterschied ausdrücklich akzeptiert hat.

### **Vertragliche Leistungsanforderungen für den Verkauf digitaler Inhalte im Rahmen eines Verbrauchervertrags**

Die digitalen Inhalte werden vom Verkäufer an den Verbraucher geliefert oder bereitgestellt. Sofern die Parteien nichts anderes vereinbart haben, stellt der Verkäufer dem Verbraucher die digitalen Inhalte unverzüglich nach Vertragsschluss in der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses verfügbaren neuesten Fassung zur Verfügung.

Die Dienstleistung gilt als erbracht, wenn die digitalen Inhalte oder eine Lösung für den Zugang oder das Herunterladen an den Verbraucher oder an das vom Verbraucher zu diesem Zweck gewählte physische oder virtuelle Gerät geliefert worden sind.

Der Verkäufer muss sicherstellen, dass der Verbraucher über alle Aktualisierungen der digitalen Inhalte, einschließlich Sicherheitsaktualisierungen, die erforderlich sind, um die digitalen Inhalte oder die digitale Dienstleistung vertragsgemäß zu halten, informiert wird und diese erhält.

Werden die digitalen Inhalte im Rahmen des Vertrags für einen bestimmten Zeitraum fortlaufend bereitgestellt, muss die Vertragsmäßigkeit der digitalen Inhalte während der gesamten Vertragsdauer gewährleistet sein.

Installiert der Verbraucher die vom Verkäufer bereitgestellten Aktualisierungen nicht innerhalb einer angemessenen Frist, so haftet der Verkäufer haftet der Verkäufer nicht für einen Ausfall des Dienstes, wenn dieser ausschließlich auf das Versäumnis zurückzuführen ist, das entsprechende Update zu installieren, vorausgesetzt, dass dass

- der Verkäufer den Verbraucher über die Verfügbarkeit des Updates und die Folgen der Nichtinstallation durch den Verbraucher informiert hat die Folgen; und
- das Versäumnis des Verbrauchers, das Update zu installieren, oder die fehlerhafte Installation des Updates durch den Verbraucher nicht auf das Fehlen einer vom Verkäufer zur Verfügung gestellten Installationsanleitung zurückzuführen ist.

Eine Vertragswidrigkeit liegt nicht vor, wenn der Verbraucher zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses ausdrücklich darauf hingewiesen wurde, dass eine bestimmte Eigenschaft der digitalen Inhalte von den hier festgelegten Anforderungen abweicht, und der Verbraucher diese Abweichung zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses ausdrücklich und ausdrücklich akzeptiert hat.

Der Verkäufer gerät in Verzug, wenn der Mangel des digitalen Inhaltsdienstes auf dessen unsachgemäße Integration in die digitale Umgebung des Verbrauchers zurückzuführen ist, sofern

- die Integration der digitalen Inhalte durch den Verkäufer oder unter seiner Verantwortung erfolgt ist; oder
- die digitalen Inhalte vom Verbraucher integriert werden müssen und die unsachgemäße Integration durch den Verkäufer verursacht wurde die Integration wurde durch Mängel in den vom Verkäufer bereitgestellten Integrationsanweisungen verursacht.

Sieht der Vertrag die fortlaufende Bereitstellung digitaler Inhalte oder digitaler Dienstleistungen während eines bestimmten Zeitraums vor, so haftet der Verkäufer für jeden Mangel der digitalen Inhalte, wenn der Mangel während des im Vertrag festgelegten Zeitraums auftritt oder sich zeigt.

Sieht der Vertrag eine einzelne Dienstleistung oder eine Reihe von einzelnen Dienstleistungshandlungen vor, so ist bis zum Beweis des Gegenteils davon auszugehen, dass die Vertragswidrigkeit, die vom Verbraucher innerhalb eines Jahres ab dem Zeitpunkt der Leistungserbringung entdeckt wurde, bereits zum Zeitpunkt der Leistungserbringung bestand. Der Verkäufer gilt jedoch nicht als nicht erfüllt, wenn er nachweist, dass die digitale Umgebung des Verbrauchers nicht mit den technischen Anforderungen des digitalen Inhalts oder der digitalen Dienstleistung kompatibel ist, und er den Verbraucher vor Vertragsabschluss in klarer und verständlicher Weise darüber informiert hat.

Der Verbraucher ist verpflichtet, mit dem Verkäufer zusammenzuarbeiten, damit der Verkäufer mit den am wenigsten belastenden Mitteln, die dem Verbraucher aus technischer Sicht zur Verfügung stehen, feststellen kann, dass die Ursache des Fehlers in der digitalen Umgebung des Verbrauchers liegt. Kommt der Verbraucher dieser Mitwirkungspflicht nicht nach, nachdem er vom Verkäufer vor Vertragsschluss klar und verständlich über diese Pflicht belehrt worden ist, so obliegt dem Verbraucher die Beweislast dafür, dass

- ein innerhalb eines Jahres nach Leistungserbringung entdeckter Mangel bereits zum Zeitpunkt der Leistungserbringung vorlag, oder
- die von dem während der Leistungserbringung entdeckten Mangel betroffene Leistung während der Leistungserbringung gemäß dem Vertrag nicht vertragsgemäß war.

## **Mängelhaftung, Produktgarantie, Gewährleistung**

### **Mängelhaftung**

#### **In welchen Fällen können Sie Ihr Recht auf Mängelhaftung geltend machen?**

Im Falle einer mangelhaften Leistung des Verkäufers können Sie gegenüber dem Verkäufer eine Gefälligkeitsgarantie gemäß den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches und bei Verbraucherverträgen gemäß den Vorschriften des Regierungsdekrets 373/2021 (30.VI.) geltend machen.

#### **Welche Rechte haben Sie bei einem Garantieanspruch?**

Sie können nach Ihrer Wahl folgende Gewährleistungsansprüche geltend machen:

Sie können Nachbesserung oder Ersatzlieferung verlangen, es sei denn, die von Ihnen gewählte Art der Nacherfüllung ist unmöglich oder würde für den Verkäufer im Vergleich zu einer anderen Art der Nacherfüllung einen unverhältnismäßigen Mehraufwand bedeuten. Wenn Sie die Nachbesserung oder den Ersatz nicht verlangt haben oder nicht verlangen konnten, können Sie eine angemessene Minderung des Preises verlangen oder, als letztes Mittel, vom Vertrag zurücktreten.

Sie können Ihr Recht auf eine andere Garantie übertragen, aber Sie tragen die Kosten für die Übertragung, es sei denn, sie war gerechtfertigt oder der Verkäufer hat einen Grund dafür angegeben.

Bei einem Verbrauchervertrag wird bis zum Beweis des Gegenteils vermutet, dass der Mangel der Ware und der Ware mit digitalen Elementen, der innerhalb eines Jahres nach Erfüllung des Vertrags entdeckt wird, bereits zum Zeitpunkt der Erfüllung der Ware vorhanden war, es sei denn, diese Vermutung ist mit der Art der Ware oder des Mangels unvereinbar.

Der Verkäufer kann die Herstellung des vertragsgemäßen Zustands verweigern, wenn die Reparatur oder der Austausch unmöglich ist oder dem Verkäufer unter Berücksichtigung aller Umstände, einschließlich des Wertes der Ware im Originalzustand und der Schwere der Vertragsverletzung, unverhältnismäßige Mehrkosten verursachen würde.

Der Verbraucher ist ferner berechtigt, eine der Schwere der Vertragsverletzung entsprechende Minderung der Gegenleistung zu verlangen oder den Kaufvertrag zu kündigen, wenn

- der Verkäufer die Nachbesserung oder Ersatzlieferung nicht vorgenommen hat oder die Nachbesserung oder Ersatzlieferung zwar vorgenommen hat, aber die folgenden Bedingungen ganz oder teilweise nicht erfüllt hat
  - der Verkäufer die Rücksendung der ersetzten Waren auf seine Kosten sicherstellen muss
  - wenn die Nachbesserung oder Ersatzlieferung den Ausbau von Waren erfordert, die vor dem Auftreten des Mangels entsprechend ihrer Beschaffenheit und ihrem Verwendungszweck in Betrieb genommen wurde, schließt die Verpflichtung zur Nachbesserung oder Ersatzlieferung den Ausbau der vertragswidrigen Ware und den Einbau der ersetzten oder nachgebesserten Ware oder die Übernahme der Ausbau- oder Einbaukosten ein,
- sich geweigert hat, die Ware vertragsgemäß zu machen
- eine wiederholte Nichterfüllung vorlag, ungeachtet, der Verkäufer versucht hat, die Ware vertragsgemäß zu machen
- die Vertragswidrigkeit so schwerwiegend ist, dass sie eine sofortige Preisminderung oder die sofortige Auflösung des Kaufvertrags rechtfertigt, oder
- der Verkäufer sich nicht verpflichtet hat, die Ware vertragsgemäß zu machen, oder es sich aus den Umständen ergibt, dass die Verpflichtung, die Ware vertragsgemäß zu machen, nicht innerhalb einer angemessenen Frist oder ohne erhebliche Nachteile für den Verbraucher erfüllt werden kann.

Will der Verbraucher den Kaufvertrag wegen mangelhafter Leistung auflösen, so obliegt dem Verkäufer die Beweislast dafür, dass der Mangel unerheblich ist.

Der Verbraucher ist berechtigt, den gesamten oder einen Teil des verbleibenden Kaufpreises im Verhältnis zur Schwere der Vertragsverletzung einzubehalten, bis der Verkäufer seine Verpflichtungen hinsichtlich der Konformität der Leistung und der mangelhaften Leistung erfüllt hat.

Generell gilt:

- der Verkäufer muss die Rücksendung der ersetzten Ware auf seine Kosten sicherstellen
- wenn die Nachbesserung oder der Ersatz den Ausbau von Waren erfordert, die entsprechend der Art und dem Zweck der Ware eingebaut wurden, bevor sich der Mangel zeigte, umfasst die Verpflichtung zur Nachbesserung oder zum Ersatz den Ausbau der nicht vertragsgemäßen Ware und den Einbau der als Ersatz gelieferten oder reparierten Ware oder die Übernahme der Kosten für den Ausbau oder den Einbau.

Die angemessene Frist für die Nachbesserung oder den Ersatz der Waren wird ab dem Zeitpunkt berechnet, zu dem der Verbraucher dem Unternehmer den Mangel mitgeteilt hat.

Der Verbraucher muss dem Unternehmer die Ware zur Verfügung stellen, damit die Nachbesserung oder Ersatzlieferung vorgenommen werden kann.

Die Minderung der Gegenleistung ist verhältnismäßig, wenn sie der Differenz zwischen dem Wert der Waren, auf die der Verbraucher im Falle der Vertragserfüllung Anspruch hat, und dem Wert der vom Verbraucher tatsächlich erhaltenen Waren entspricht.

Das Recht des Verbrauchers, die Auflösung des Kaufvertrags zu verlangen, kann durch eine an den Verkäufer gerichtete Erklärung ausgeübt werden, in der er seinen Entschluss zur Auflösung des Vertrags zum Ausdruck bringt.

Betrifft die Vertragswidrigkeit nur einen bestimmten Teil der im Rahmen des Kaufvertrags gelieferten Waren und sind die Voraussetzungen für die Ausübung des Rücktrittsrechts in Bezug auf diese Waren erfüllt, so kann der Verbraucher den Kaufvertrag nur in Bezug auf die vertragswidrigen Waren kündigen, aber auch in Bezug auf alle anderen mit ihnen erworbenen Waren, wenn dem Verbraucher nicht zugemutet werden kann, nur die vertragsgemäßen Waren zu behalten.

Tritt der Verbraucher vom Kaufvertrag insgesamt oder in Bezug auf einen Teil der im Rahmen des Kaufvertrags gelieferten Waren zurück, so hat der Verbraucher

- muss der Verbraucher die betreffenden Waren auf Kosten des Verkäufers an diesen zurücksenden, und
- muss der Verkäufer dem Verbraucher den für die betreffenden Waren gezahlten Kaufpreis erstatten, sobald die Waren oder die Bescheinigung über die Rücksendung der Waren beim Verbraucher eingegangen sind.

Der Verkäufer hat über den ihm mitgeteilten Gewährleistungsanspruch des Verbrauchers Buch zu führen und dem Verbraucher unverzüglich eine Kopie des Buches in nachprüfbarer Weise zu übermitteln.

Ist der Verkäufer nicht in der Lage, die Durchsetzbarkeit des Gewährleistungsanspruchs des Verbrauchers zum Zeitpunkt seiner Mitteilung zu erklären, so hat er den Verbraucher innerhalb von fünf Arbeitstagen in nachprüfbarer Weise über seinen Standpunkt zu

informieren, einschließlich der Gründe für die Ablehnung des Anspruchs und der Möglichkeit, im Falle der Ablehnung des Anspruchs eine Schlichtungsstelle anzurufen.

Der Verkäufer bemüht sich, die Reparatur oder den Austausch innerhalb von höchstens fünfzehn Tagen vorzunehmen. Dauert die Nachbesserung oder der Austausch länger als fünfzehn Tage, muss der Verkäufer den Verbraucher über die voraussichtliche Dauer der Nachbesserung oder des Austauschs informieren.

### **Innerhalb welcher Frist können Sie Ihre Garantie in Anspruch nehmen?**

Sie müssen den Mangel melden, sobald Sie ihn entdeckt haben. Ein Mangel, der innerhalb von zwei Monaten nach seiner Entdeckung gemeldet wird, gilt als unverzüglich gemeldet. Bitte beachten Sie jedoch, dass Sie nach Ablauf der zweijährigen Verjährungsfrist ab dem Datum der Vertragserfüllung keine Ansprüche mehr geltend machen können.

Die Verjährungsfrist umfasst nicht den Teil der Reparaturzeit, in dem der Käufer die Ware nicht bestimmungsgemäß verwenden kann. Für den von der Ersatzlieferung oder Nachbesserung betroffenen Teil der Ware beginnt die Verjährungsfrist für den Anspruch auf Gewährleistung der Gebrauchstauglichkeit neu zu laufen. Dies gilt auch für den Fall, dass durch die Nachbesserung ein neuer Mangel entstanden ist.

Handelt es sich bei dem Vertragsgegenstand zwischen dem Verbraucher und dem Unternehmer um gebrauchte Waren, können die Parteien eine kürzere Verjährungsfrist vereinbaren; auch in diesem Fall kann eine Verjährungsfrist von weniger als einem Jahr nicht wirksam vereinbart werden.

### **Gegen wen können Sie Ansprüche geltend machen?**

Sie können einen Garantiesanspruch gegenüber dem Verkäufer geltend machen.

### **Unter welchen weiteren Voraussetzungen können Sie Ihre Gewährleistungsrechte geltend machen?**

Innerhalb eines Jahres ab dem Erfüllungsdatum können Sie Ihre Rechte aus der Konformitätsgarantie geltend machen, sofern Sie nachweisen können, dass die Waren vom Verkäufer geliefert wurden und Sie nur den Mangel gemeldet haben. Nach Ablauf eines Jahres ab dem Datum der Leistungserbringung tragen Sie jedoch die Beweislast dafür, dass der von Ihnen festgestellte Mangel bereits zum Zeitpunkt der Leistungserbringung bestand.

### **Besondere Regeln für urheberrechtliche Nebenansprüche bei der Lieferung digitaler Inhalte**

Der Verbraucher ist auch berechtigt, eine angemessene Minderung der Gegenleistung zu verlangen oder den Vertrag über die Lieferung digitaler Inhalte zu kündigen, je nach Schwere der Vertragsverletzung, wenn

- a. die Nachbesserung oder der Ersatz unmöglich ist oder zu unverhältnismäßigen Mehrkosten für den Verkäufer führen würde;
- b. der Verkäufer im Falle der Ausübung des Rechts auf Nachbesserung oder Ersatzlieferung den Vertrag nicht innerhalb einer angemessenen Frist nach Unterrichtung des Verbrauchers über die Vertragswidrigkeit unentgeltlich erfüllt, ohne dass dem Verbraucher dadurch erhebliche Unannehmlichkeiten entstehen, wobei die Art und der Zweck der digitalen Inhalte oder der digitalen Dienstleistung zu berücksichtigen sind
- c. eine wiederholte Nichterfüllung vorliegt, obwohl das Unternehmen versucht hat, die Ware in Übereinstimmung mit dem Vertrag zu bringen;
- d. die Nichterfüllung so schwerwiegend ist, dass sie eine sofortige Preisminderung oder Vertragsauflösung rechtfertigt; oder
- e. der Verkäufer sich nicht verpflichtet hat, die Leistung in Übereinstimmung mit dem Vertrag zu bringen, oder es sich aus den Umständen ergibt, dass das Unternehmen die Leistung nicht innerhalb einer angemessenen Frist oder ohne erhebliche Nachteile für den Verbraucher in Übereinstimmung bringen wird.

Im Falle der Ausübung des Rechts auf Nachbesserung oder Ersatzlieferung erbringt der Verkäufer ohne erhebliche Unannehmlichkeiten für den Verbraucher und unter Berücksichtigung der Art und des Zwecks der digitalen Inhalte oder der digitalen Dienstleistung die Leistung unentgeltlich und vertragsgemäß innerhalb einer angemessenen Frist nach Unterrichtung des Verbrauchers über den Mangel.

Im Falle der Ausübung des Rechts auf Nachbesserung oder Ersatzlieferung kann der Verkäufer die Methode, mit der die digitalen Inhalte vertragsgemäß gemacht werden, je nach den technischen Merkmalen der digitalen Inhalte wählen.

Die Minderung der Gegenleistung ist verhältnismäßig, wenn sie der Differenz zwischen dem Wert der Leistung, auf die der Verbraucher im Falle der vertragsgemäßen Erfüllung Anspruch gehabt hätte, und dem Wert der dem Verbraucher tatsächlich erbrachten Leistung entspricht.

Sieht der Vertrag eine fortlaufende Leistung über einen bestimmten Zeitraum vor, so muss sich die anteilige Minderung der Gegenleistung auf den Zeitraum beziehen, in dem die Leistung nicht vertragsgemäß war.

Will der Verbraucher den Vertrag wegen mangelhafter Leistung kündigen, so obliegt dem Verkäufer die Beweislast dafür, dass der Mangel unerheblich ist.

Stellt der Verkäufer digitale Inhalte zur Verfügung oder verpflichtet er sich, diese zur Verfügung zu stellen, und stellt der Verbraucher dem Verkäufer lediglich personenbezogene Daten zur Verfügung oder verpflichtet er sich, diese zur Verfügung zu stellen, so ist der Verbraucher berechtigt, den Vertrag zu kündigen, auch wenn der Mangel unerheblich ist, er kann jedoch keine verhältnismäßige Minderung der Gegenleistung verlangen.

Das Recht des Verbrauchers, den Vertrag zu kündigen, kann durch eine an den Verkäufer gerichtete Kündigungserklärung ausgeübt werden.

Kommt der Verkäufer seiner Verpflichtung nicht nach, muss der Verbraucher den Verkäufer zur Erfüllung auffordern. Wenn der Verkäufer trotz Aufforderung des Verbrauchers die digitalen Inhalte nicht unverzüglich oder innerhalb einer von den Parteien vereinbarten Nachfrist liefert oder bereitstellt, kann der Verbraucher den Vertrag kündigen.

Der Verbraucher kann den Vertrag kündigen, ohne den Verkäufer zur Erfüllung aufzufordern, wenn

- der Verkäufer sich nicht verpflichtet hat, die digitalen Inhalte bereitzustellen, oder wenn sich aus den Umständen ergibt, dass der Verkäufer die digitalen Inhalte nicht bereitstellen wird; oder
- sich aus der Vereinbarung der Parteien oder den Umständen des Vertragsabschlusses ergibt, dass der Verbraucher innerhalb einer bestimmten Frist erfüllen muss und der Verkäufer dies nicht tut.

Im Falle der Beendigung des Vertrags muss der Verkäufer den gesamten vom Verbraucher als Gegenleistung gezahlten Betrag zurückerstatten.

Wurde die Leistung jedoch bereits vor der Vertragsbeendigung für einen bestimmten Zeitraum vertraglich vereinbart, so wird die für diesen Zeitraum geschuldete Gegenleistung nicht erstattet. Im letztgenannten Fall besteht der zu erstattende Teil des Entgelts aus dem Teil des Entgelts, der sich auf den Zeitraum der nicht vertragsgemäßen Leistung bezieht, und dem vom Verbraucher im Voraus gezahlten Entgelt, das für die verbleibende Vertragsdauer im Falle der Nichtbeendigung geschuldet worden wäre.

Hat der Verbraucher Anspruch auf eine anteilige Minderung der Gegenleistung oder auf Auflösung des Vertrages, so muss der Verkäufer seiner Erstattungspflicht unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von vierzehn Tagen, nachdem er von der Ausübung dieses Rechts Kenntnis erlangt hat, nachkommen.

Das Unternehmen erstattet dem Verbraucher den zurückerstatteten Betrag auf die gleiche Weise, wie der Verbraucher zu zahlen

pflegte. Vorbehaltlich der ausdrücklichen Zustimmung des Verbrauchers kann der Verkäufer für die Rückerstattung eine andere Zahlungsmethode verwenden, ohne dass dem Verbraucher dadurch zusätzliche Gebühren entstehen.

Die Kosten der Rückerstattung gehen zu Lasten des Verkäufers.

Im Falle der Beendigung des Vertrags kann der Verkäufer den Verbraucher daran hindern, die digitalen Inhalte weiter zu nutzen, insbesondere indem er die digitalen Inhalte oder den digitalen Dienst für den Verbraucher unzugänglich macht oder indem er das Benutzerkonto des Verbrauchers sperrt.

Im Falle der Beendigung des Vertrages hat der Verbraucher es zu unterlassen, die digitalen Inhalte zu nutzen und sie Dritten zur Verfügung zu stellen.

Wurden die digitalen Inhalte auf einem physischen Datenträger zur Verfügung gestellt, muss der Verbraucher den physischen Datenträger unverzüglich auf Kosten des Verkäufers zurückgeben, und zwar auf Verlangen des Verkäufers, das innerhalb von vierzehn Tagen nach dem Zeitpunkt, zu dem der Verkäufer von der Kündigung Kenntnis erlangt, mitgeteilt wird.

Der Verbraucher hat für die Nutzung der digitalen Inhalte für den Zeitraum vor der Beendigung des Vertrags eine Gebühr zu entrichten, die im Verhältnis zu der vertraglich erbrachten Leistung steht.

## **Produktgarantie**

### **In welchen Fällen können Sie Ihr Recht auf eine Produktgarantie geltend machen?**

Im Falle eines Mangels an einer beweglichen Sache (Ware) können Sie nach Ihrer Wahl nach den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches eine Zubehörgarantie oder eine Produktgarantie in Anspruch nehmen.

### **Welche Rechte haben Sie im Rahmen Ihres Produktgarantieanspruchs?**

Im Rahmen der Produktgarantie können Sie die Reparatur oder den Ersatz der mangelhaften Ware verlangen.

### **In welchen Fällen sind die Waren mangelhaft?**

Waren sind mangelhaft, wenn sie nicht den Qualitätsanforderungen entsprechen, die zum Zeitpunkt des Inverkehrbringens galten, oder wenn sie nicht die vom Hersteller beschriebenen Eigenschaften aufweisen.

### **Welche Frist gilt für die Geltendmachung eines Anspruchs auf Produktgarantie?**

Sie können innerhalb von zwei Jahren ab dem Datum, an dem die Ware vom Hersteller in Verkehr gebracht wurde, einen Produktgarantieanspruch geltend machen. Nach Ablauf dieser Frist verlieren Sie dieses Recht.

### **Gegen wen können Sie Ansprüche geltend machen?**

Sie können Ihre Rechte aus der Produktgarantie gegenüber dem Hersteller oder dem Vertreter des Produkts (zusammen als „Hersteller“ bezeichnet) geltend machen.

### **Wie lautet die Beweisregel für einen Produktgarantieanspruch?**

Bei einem Produktgewährleistungsanspruch müssen Sie beweisen, dass das Produkt zum Zeitpunkt seines Inverkehrbringens durch den Hersteller fehlerhaft war.

### **In welchen Fällen ist der Hersteller von seiner Produktgewährleistungspflicht befreit?**

Der Hersteller ist von seiner Produktgewährleistungspflicht befreit, wenn er nachweisen kann, dass:

- die Ware nicht im Rahmen seines Geschäftsbetriebes hergestellt oder in Verkehr gebracht wurde, oder
- der Fehler nach dem Stand von Wissenschaft und Technik zum Zeitpunkt des Inverkehrbringens der Ware nicht erkennbar war, oder
- der Mangel der Ware auf die Anwendung eines Gesetzes oder einer zwingenden Vorschrift einer Behörde zurückzuführen ist.

Der Hersteller muss nur einen Befreiungsgrund nachweisen.

Bitte beachten Sie, dass Sie wegen desselben Mangels einen Gewährleistungsanspruch gegen das Unternehmen und einen Gewährleistungsanspruch gegen den Hersteller geltend machen können. Produkthaftungsanspruch gegen das Unternehmen wegen desselben Fehlers und gegen den Hersteller. Produktgarantie das ausgetauschte Produkt oder der reparierte Teil des Produkts das Produkt oder die Reparatur des Produkts, können Sie Ihren Gewährleistungsanspruch nur gegen den Hersteller geltend machen.

## **Gewährleistung**

### **In welchen Fällen können Sie Ihr Recht auf eine Garantie geltend machen?**

Gemäß der Regierungsverordnung 151/2003 (IX. 22.) über die obligatorische Garantie für bestimmte langlebige Konsumgüter ist der Verkäufer verpflichtet, eine Garantie gemäß den Bestimmungen des Dekrets 10/2024 (VI.28) der IM-Verordnung Nr. 10/2024 (VI.28), neue Gebrauchsgüter (z.B.: technische Güter, Werkzeuge, Maschinen) und, in dem dort definierten Umfang, deren Zubehör und Bestandteile (im Folgenden als „diese im Folgenden zusammenfassend als „Verbrauchsgüter“ bezeichnet).

Die Rechte aus der Garantie können durch einen Garantieschein oder durch den Nachweis der Zahlung der in dieser Klausel genannten Gegenleistung geltend gemacht werden. Der Verkäufer ist nicht verpflichtet, einen Garantieschein auszustellen oder dem Verbraucher auszuhändigen, wenn der Verkaufspreis des Verbrauchsgutes 50 000 Forint nicht übersteigt; in diesem Fall ist der Verbraucher ist nicht verpflichtet, den über den Warenpreis hinausgehenden Betrag zu zahlen.

Die Gültigkeit der Garantie wird nicht dadurch berührt, dass der Garantieschein nicht ordnungsgemäß ausgestellt oder dem Verbraucher nicht zur Verfügung gestellt wird.

Wird dem Verbraucher der Garantieschein nicht zur Verfügung gestellt, so gilt der Vertragsschluss als nachgewiesen, wenn der Verbraucher den Nachweis über die Zahlung des Entgelts erbringt, d. h. eine gemäß dem Mehrwertsteuergesetz ausgestellte Rechnung oder Quittung. In diesem Fall können die Rechte aus der Garantie durch den Nachweis der Zahlung des Entgelts geltend gemacht werden.

Die Rückgabe der ungeöffneten Verpackung des Verbrauchsgutes ist keine Voraussetzung für die Erfüllung des Garantieanspruchs.

### **Welche Rechte haben Sie und wie lange ist die Frist im Falle einer obligatorischen Garantie?**

#### **Rechte aus der Garantie**

Der Kunde kann im Rahmen seiner Gewährleistungsrechte Nachbesserung oder Ersatzlieferung verlangen, in den gesetzlich vorgesehenen Fällen Preisminderung verlangen oder letztlich vom Vertrag zurücktreten, wenn der Schuldner die Nachbesserung oder Ersatzlieferung sich nicht zur Nachbesserung oder zum Ersatz der mangelhaften Ware verpflichtet hat, seiner Verpflichtung nicht innerhalb einer angemessenen Frist und ohne Beeinträchtigung der Interessen des Rechtsinhabers nachkommen kann, oder der Anspruchsberechtigte sein Interesse an der Nachbesserung oder dem Ersatz nicht mehr hat.

Der Käufer kann seinen Gewährleistungsanspruch nach seiner Wahl am Sitz des Verkäufers, in einer seiner Niederlassungen, Zweigstellen oder bei dem vom Verkäufer auf dem Garantieschein angegebenen Reparaturdienst geltend machen.

Frist für die Geltendmachung Der Garantieanspruch kann während der Garantiezeit geltend gemacht werden, die Garantiezeit ist auf den in den Bestimmungen der Regierungsverordnung 151/2003 (IX. 22.) festgelegten Zeitraum begrenzt. 151.3:

- a. Zwei Jahre bei einem Verkaufspreis von 10 000 HUF oder mehr, aber nicht mehr als 250 000 HUF,
- b. drei Jahre, wenn der Verkaufspreis 250 000 Forint übersteigt.

Die Nichteinhaltung dieser Fristen hat den Verlust der Rechte zur Folge, aber im Falle der Reparatur des Verbrauchsgutes wird die Garantiezeit verlängert sich jedoch im Falle der Nachbesserung des Verbrauchsgutes um den Zeitraum, in dem der Käufer Verbraucher die Ware aufgrund des Mangels nicht bestimmungsgemäß nutzen konnte.

Die Gewährleistungsfrist beginnt mit dem Tag der Ablieferung des Verbrauchsgutes an den Käufer oder, wenn die Inbetriebnahme durch den Verkäufer oder sein Bevollmächtigter, so beginnt sie mit dem Tag des Einbaus.

Nimmt der Käufer das Verbrauchsgut später als sechs Monate nach der Lieferung in Betrieb, so beträgt die Gewährleistungsfrist Die Gewährleistungsfrist beginnt mit dem Datum der Lieferung des Verbrauchsgutes.

#### **Regeln für die Bearbeitung eines Garantieanspruchs**

Bei einer Reparatur muss sich der Verkäufer bemühen, die Reparatur innerhalb von 15 Tagen durchzuführen. Für die Reparatur beginnt die Frist für die Nachbesserung mit dem Tag des Eingangs des Verbrauchsgutes.

Dauert die Reparatur oder der Austausch länger als fünfzehn Tage, muss der Verkäufer den Käufer informieren über die voraussichtliche Dauer der Reparatur oder des Austauschs informieren.

Wird während der Gewährleistungsfrist bei der ersten Reparatur des Verbrauchsgutes durch den Verkäufer dass das Verbrauchsgut nicht repariert werden kann, muss der Verkäufer, sofern der Käufer nichts anderes bestimmt hat das Verbrauchsgut innerhalb von acht Tagen zu ersetzen. Kann das Verbrauchsgut nicht ersetzt werden, so muss der Gewerbetreibende muss auf dem Garantieschein oder andernfalls auf dem vom Verbraucher vorgelegten Garantieschein den Betrag der Gegenleistung für das Verbrauchsgut angeben den Nachweis über die Bezahlung des Verbrauchsgutes - die gemäß dem Mehrwertsteuergesetz ausgestellte Rechnung oder die die Quittung - dem Verbraucher innerhalb von acht Tagen zu erstatten.

Mit der Annahme der AGB erklärt sich der Verbraucher damit einverstanden, die Informationen auf elektronischem Wege zu erhalten oder durch durch andere Mittel der Empfangsbestätigung.

#### **Wenn der Verkäufer nicht in der Lage ist, das Verbrauchsgut innerhalb von 30 Tagen zu reparieren:**

- wenn der Kunde dem zugestimmt hat, kann die Reparatur zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt werden, oder
- wenn der Kunde der Nachbesserung nicht zustimmt oder keine entsprechende Erklärung abgegeben hat, muss das Verbrauchsgut innerhalb von acht Tagen nach Ablauf der 30-Tage-Frist ohne Ergebnis ersetzt werden, oder
- wenn der Verbraucher der Nachbesserung nicht zustimmt oder keine diesbezügliche Erklärung abgegeben hat, das Verbrauchsgut aber auch nicht ersetzt werden kann, muss der Verkäufer auf dem Garantieschein oder andernfalls auf dem vom Verbraucher vorgelegten Nachweis über die Zahlung des Preises für das Verbrauchsgut - auf der gemäß dem Mehrwertsteuergesetz ausgestellten Rechnung oder Quittung den Betrag des Kaufpreises innerhalb von acht Tagen nach Ablauf der dreißigtägigen Frist für die Nachbesserung hat der Verbraucher dem Verbraucher zu erstatten.

**Wenn das Verbrauchsgut zum 4. Mal defekt ist**, ist der Verkäufer verpflichtet, das Gut innerhalb von acht Tagen zu ersetzen, es sei denn, der Verbraucher hat etwas anderes vereinbart. Ist ein Ersatz der Ware nicht möglich, muss der Gewerbetreibende auf dem Garantieschein oder andernfalls auf der vom Verbraucher vorgelegten Quittung über die Zahlung des Warenpreises den Betrag der Garantie angeben, die auf der Grundlage des Mehrwertsteuergesetzes ausgestellt wird. der Rechnung oder der Quittung, wie im Gesetz über den Verkauf von Waren vorgesehen.

Die Erstattung wird dem Verbraucher für alle Waren gezahlt, die unter die obligatorische Garantie fallen, die fest eingebaut sind oder mehr als 10 kg wiegen oder die in öffentlichen Verkehrsmitteln in der Hand gehalten werden Waren, die keine Fahrzeuge sind, werden am Ort der Verwendung repariert. Wenn kann die Reparatur nicht am Verwendungsort durchgeführt werden, so werden die Demontage, der Wiedereinbau, der Ausbau und die Rückgabe durchgeführt von das Unternehmen oder, im Falle eines unmittelbar an den Reparaturdienst gerichteten Reparaturauftrags, der Reparaturdienst durch die Reparaturwerkstatt oder den Reparaturdienst.

Der Verkäufer hat über den ihm vom Verbraucher mitgeteilten Gewährleistungsanspruch Aufzeichnungen zu führen und dem Verbraucher unverzüglich und in nachprüfbarer Weise eine Kopie der Aufzeichnungen zu übermitteln.

Ist der Verkäufer nicht in der Lage, die Durchsetzbarkeit des Gewährleistungsanspruchs des Verbrauchers zum Zeitpunkt seiner Mitteilung zu erklären, muss er den Verbraucher innerhalb von fünf Arbeitstagen in nachprüfbarer Weise über seinen Standpunkt informieren, einschließlich der Gründe für die Ablehnung und der Möglichkeit, im Falle der Ablehnung des Anspruchs eine Schlichtungsstelle anzurufen.

Der Verkäufer hat über den ihm vom Verbraucher mitgeteilten Gewährleistungsanspruch Aufzeichnungen zu führen und dem Verbraucher unverzüglich und in nachprüfbarer Weise eine Kopie der Aufzeichnungen zu übermitteln.

Ist der Verkäufer nicht in der Lage, die Durchsetzbarkeit des Gewährleistungsanspruchs des Verbrauchers zum Zeitpunkt seiner Mitteilung zu erklären, muss er den Verbraucher innerhalb von fünf Arbeitstagen in nachprüfbarer Weise über seinen Standpunkt informieren, einschließlich der Gründe für die Ablehnung und der Möglichkeit, im Falle der Ablehnung des Anspruchs eine Schlichtungsstelle anzurufen.

#### **Ausnahmen von der Garantie**

Die unter „Regeln für die Abwicklung von Garantieansprüchen“ aufgeführten Bestimmungen gelten für Elektrofahrräder, Elektro Motorroller, Quads, Motorräder, Mopeds, Pkw, Wohnmobile, Wohnwagen, Wohnmobile, Anhänger, Wohnmobile, Wohnwagen Wohnwagen, Anhänger und motorisierte Wasserfahrzeuge.

Der Verkäufer bemüht sich jedoch auch bei diesen Waren, der Aufforderung zur Reparatur innerhalb von 15 Tagen nachzukommen.

Dauert die Reparatur oder der Austausch länger als fünfzehn Tage, so teilt der Verkäufer dem Käufer über die voraussichtliche Dauer der Reparatur oder des Austauschs.

#### **Welches Verhältnis besteht zwischen Garantien und anderen Gewährleistungsrechten?**

Die Garantie ist eine Ergänzung zu den Gewährleistungsrechten (Produkt- und Zubehörgarantie), wobei der Hauptunterschied in der allgemeinen Der Hauptunterschied zwischen den allgemeinen Gewährleistungsrechten und der Garantie besteht darin, dass die Beweislast bei der Garantie für den Verbraucher geringer ist.

Eine freiwillige Garantie, die der Verkäufer während des Zeitraums der obligatorischen Garantie gewährt, darf für den Verbraucher Folgendes nicht beinhalten Bedingungen enthalten, die für den Verbraucher ungünstiger sind als die im Rahmen der obligatorischen Garantie gewährten Rechte.

Nach diesem Zeitraum können die Bedingungen der freiwilligen Garantie jedoch frei festgelegt werden, wobei die Garantie während dieses Zeitraums in keiner Weise eingeschränkt werden darf. Die gesetzlichen Rechte des Verbrauchers, einschließlich derjenigen, die sich auf die Gewährleistung der Gebrauchstauglichkeit stützen, bleiben unberührt. die Rechte des Verbrauchers nach dem auf die Vertragswidrigkeit anwendbaren Recht.

#### **Antrag auf Umtausch innerhalb von drei Arbeitstagen**

Das Erfordernis des Umtauschs innerhalb von drei Werktagen gilt auch für Verkäufe über einen Webshop. Die Drei-Werktage-Umtauschpflicht gilt für neue Gebrauchsgüter. Wird innerhalb von drei Werktagen eine Umtauschpflicht geltend gemacht, muss der

Verkäufer davon ausgehen, dass die Ware zum Zeitpunkt des Verkaufs mangelhaft war, und sie ohne weiteres ersetzen.

### **Wann ist der Verkäufer von seiner Gewährleistungspflicht befreit?**

Der Verkäufer wird von seiner Gewährleistungspflicht nur dann befreit, wenn er nachweist, dass der Mangel durch den Verkäufer verursacht wurde. nach der Erfüllung des Vertrages entstanden ist.

Bitte beachten Sie, dass Sie einen Gewährleistungsanspruch und einen Garantieanspruch für denselben Mangel geltend machen können und Garantie- und Gewährleistungsansprüche gleichzeitig und parallel geltend machen können. Wenn Sie jedoch Anspruch auf mangelhafte Leistung für einen bestimmten Mangel haben (z. B. weil das Unternehmen das Produkt ersetzt hat), können Sie Produkt ersetzt), können Sie denselben Mangel nicht mehr aus einer anderen Rechtsgrundlage geltend machen.

### **Informationen zur Produkt- und Konformitätsgarantie von Waren für Kunden, die keine Verbraucher sind**

#### **Allgemeine Regeln zu den Rechten der Zubehörgarantie**

Ein Käufer, der kein Verbraucher ist, kann im Rahmen der Zubehörgarantie nach seiner Wahl die folgenden Ansprüche geltend machen:

Nachbesserung oder Ersatzlieferung verlangen, es sei denn, die von Ihnen gewählte Art der Nacherfüllung ist unmöglich oder würde für den Verkäufer im Vergleich zu einer anderen Art der Nacherfüllung mit unverhältnismäßig hohen zusätzlichen Kosten verbunden sein. Wenn Sie die Nachbesserung oder den Ersatz nicht verlangt haben oder nicht verlangen konnten, können Sie eine anteilige Minderung des Preises oder die Beseitigung des Mangels verlangen, indem Sie Der Käufer kann den Mangel auf Kosten des Verkäufers reparieren oder ersetzen lassen oder, als letztes Mittel, vom Vertrag zurücktreten vom Vertrag zurücktreten.

Sie können von einem Garantierrecht auf ein anderes wechseln, aber Sie müssen die Kosten für den Wechsel tragen, es sei denn, der Wechsel war gerechtfertigt oder der Verkäufer hat einen Grund dafür angegeben. gerechtfertigt war oder der Verkäufer einen Grund dafür angegeben hat.

Bei Gebrauchsgütern weichen die Gewährleistungs- und Garantierechte normalerweise von den allgemeinen Regeln ab. A gebrauchte Ware kann ebenfalls als mangelhaft angesehen werden, doch müssen diese Umstände berücksichtigt werden, Umstände, aufgrund derer der Käufer das Auftreten bestimmter Mängel erwarten konnte. Bestimmte Mängel können nämlich infolge der Veralterung auftreten Einige dieser Mängel treten immer häufiger auf, so dass davon ausgegangen werden kann, dass eine gebrauchte Ware die gleiche Qualität aufweist wie eine neu gekaufte. der gleichen Qualität ist wie eine neu gekaufte Ware. Auf dieser Grundlage kann der Käufer nur kaufen Mängel, die über den Gebrauch hinausgehen und unabhängig davon unabhängig davon aufgetreten sind. Ist die gebrauchte Ware mangelhaft und wurde der Käufer als Verbraucher zum Zeitpunkt des Kaufs darüber informiert, so hat der Lieferant keinen Anspruch auf Schadensersatz. den Kauf, so haftet der Lieferant nicht für den bekannten Mangel.

Bei Käufern, die nicht als Verbraucher gelten, beträgt die Frist für die Geltendmachung des Rechts auf Ersatzlieferung 1 Jahr, und zwar ab dem (Liefer-)Datum.

#### **Garantie und Gewährleistung**

Die Produktgarantie und die obligatorische Gewährleistung stehen nur Kunden zur Verfügung, die Verbraucher sind.

Bietet der Hersteller eine Herstellergarantie für die Ware an, die auch Käufer abdeckt, die keine Verbraucher sind, so ist dies direkt mit dem Hersteller.

#### **Sonderregelungen für Kleinst-, kleine und mittlere Unternehmen**

Die Bestimmungen dieses Abschnitts **gelten ausschließlich für Kleinst-, kleine und mittlere Unternehmen (im Folgenden: KMU) im Sinne des Gesetzes über kleine und mittlere Unternehmen und die Förderung ihrer Entwicklung, die außerhalb ihres Berufs, ihrer selbständigen Tätigkeit oder ihrer Geschäftstätigkeit handeln.**

#### **Gewährleistungspflicht bei KMU**

##### **Innerhalb welcher Frist können Sie Ihren Gewährleistungsanspruch geltend machen?**

Sie sind verpflichtet, den Mangel unverzüglich nach seiner Entdeckung zu melden. Ein Mangel, der innerhalb von zwei Monaten nach seiner Entdeckung gemeldet wird, gilt als unverzüglich gemeldet. Wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass Sie Ihre Gewährleistungsrechte nach Ablauf einer Verjährungsfrist von zwei Jahren ab Vertragserfüllung nicht mehr geltend machen können.

##### **Gegen wen können Sie Ihren Gewährleistungsanspruch geltend machen?**

Sie können Ihren Gewährleistungsanspruch gegenüber dem Verkäufer geltend machen.

##### **Welche Rechte stehen Ihnen aufgrund Ihrer Gewährleistungsansprüche zu?**

Sie können nach Ihrer Wahl folgende Gewährleistungsansprüche geltend machen:

Sie können eine Nachbesserung oder einen Austausch verlangen, es sei denn, die Erfüllung des von Ihnen gewählten Anspruchs ist unmöglich oder würde für den Verkäufer im Vergleich zur Erfüllung eines anderen Anspruchs unverhältnismäßig hohe Kosten verursachen. Wenn Sie keine Reparatur oder keinen Austausch verlangt haben oder verlangen konnten, können Sie eine angemessene Minderung der Gegenleistung verlangen oder – im Extremfall – vom Vertrag zurücktreten.

Innerhalb von 6 Monaten nach der Erfüllung gibt es außer der Meldung des Mangels keine weiteren Voraussetzungen für die Geltendmachung Ihres Gewährleistungsanspruchs, wenn Sie nachweisen, dass die Ware vom Verkäufer geliefert wurde. Nach Ablauf von 6 Monaten nach der Erfüllung sind Sie jedoch verpflichtet, nachzuweisen, dass der von Ihnen festgestellte Mangel bereits zum Zeitpunkt der Erfüllung vorhanden war.

#### **Produktgarantie für KMU**

##### **In welchen Fällen können Sie Ihr Recht auf Produktgarantie geltend machen?**

Bei einem Mangel an beweglichen Sachen (Waren) können Sie nach Ihrer Wahl gemäß den Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches einen Anspruch auf Gewährleistung oder Produktgarantie geltend machen.

##### **Welche Rechte stehen Ihnen aufgrund Ihrer Produkthaftungsansprüche zu?**

Als Produkthaftungsanspruch können Sie die Reparatur oder den Austausch der fehlerhaften Ware verlangen.

##### **Innerhalb welcher Frist können Sie Ihren Produkthaftungsanspruch geltend machen?**

Sie können Ihren Produkthaftungsanspruch innerhalb von zwei Jahren nach Inverkehrbringen der Ware durch den Hersteller geltend machen. Nach Ablauf dieser Frist verlieren Sie diesen Anspruch.

##### **Gegen wen können Sie Ihren Produkthaftungsanspruch geltend machen?**

Sie können Ihre Gewährleistungsrechte gegenüber dem Hersteller oder Vertreiber des Produkts (im Folgenden zusammenfassend als „Hersteller“ bezeichnet) geltend machen.

##### **In welchen Fällen ist der Hersteller von seiner Gewährleistungspflicht befreit?**

Der Hersteller ist von seiner Gewährleistungspflicht befreit, wenn er nachweisen kann, dass

- er die Ware nicht im Rahmen seiner Geschäftstätigkeit hergestellt oder in Verkehr gebracht hat, oder

- der Fehler nach dem Stand der Wissenschaft und Technik zum Zeitpunkt des Inverkehrbringens nicht erkennbar war, oder
- der Fehler der Ware auf die Anwendung von Rechtsvorschriften oder verbindlichen behördlichen Vorschriften zurückzuführen ist.

Dem Hersteller reicht es aus, einen Grund für die Befreiung nachzuweisen.

## **Übersetzt mit DeepL.com**

Übersetzt mit DeepL.com